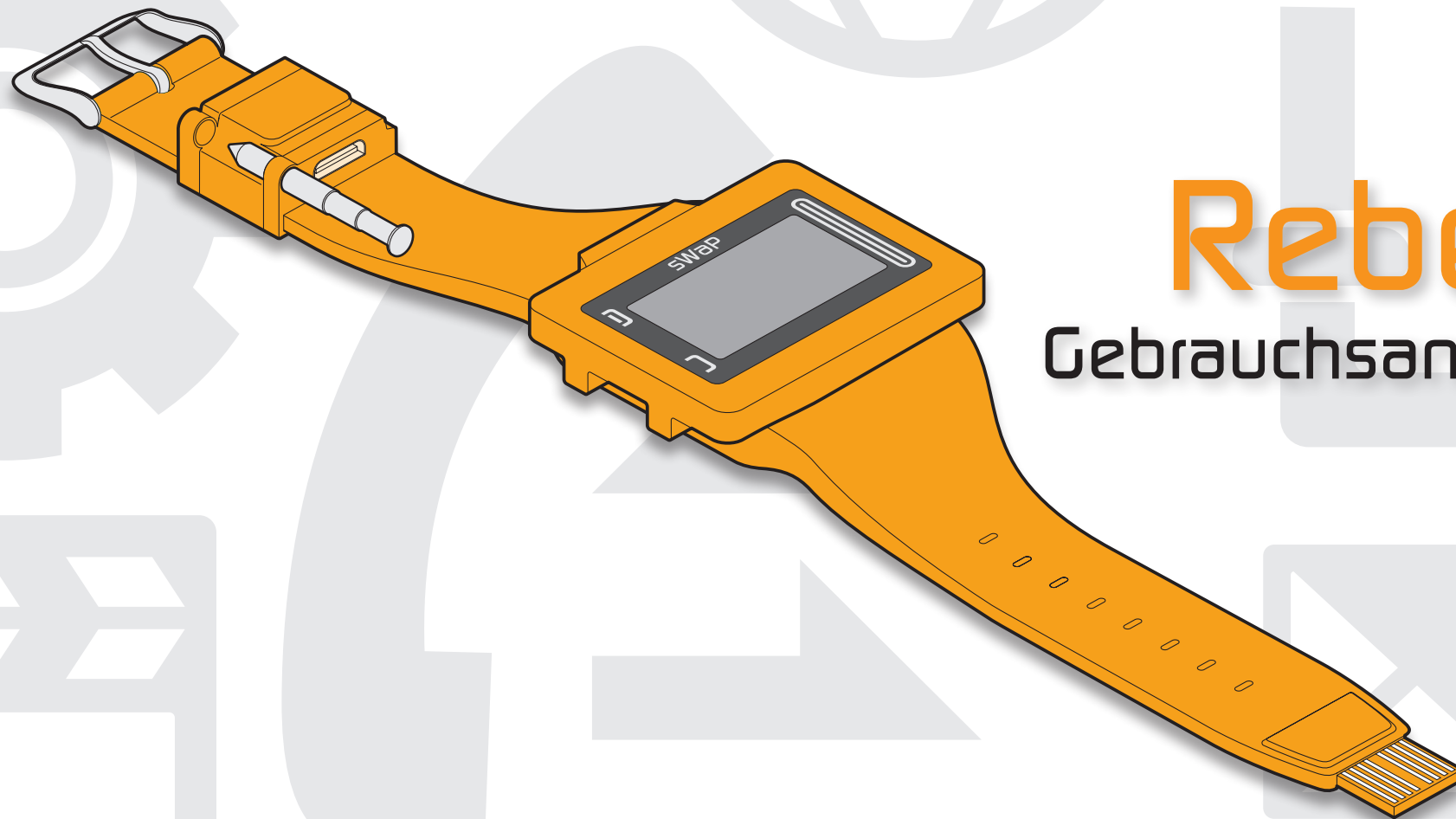


sWAP™



Rebel

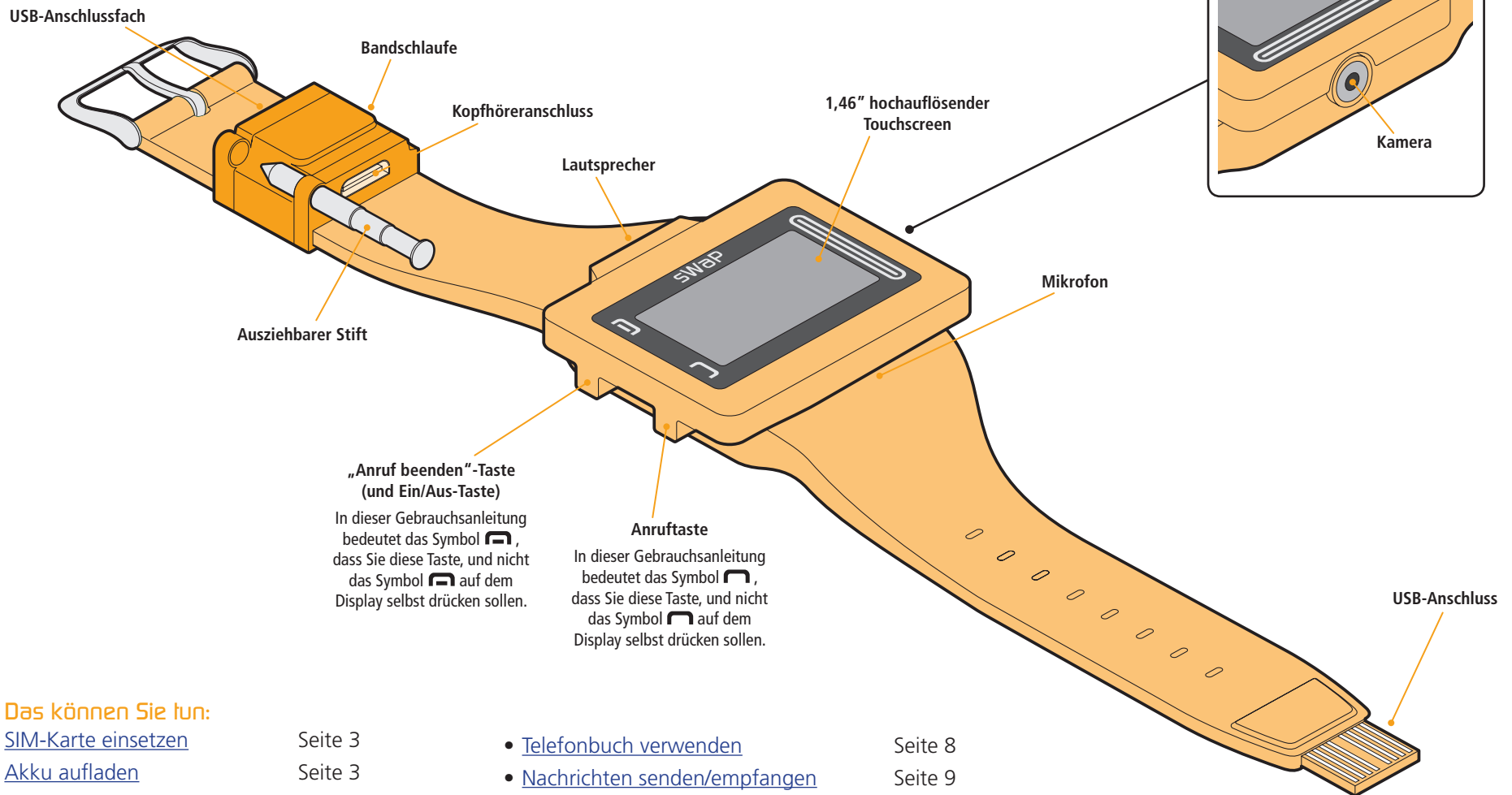
Gebrauchsanleitung

Inhalt



Einführung zum sWap™ Rebel	2	Ihr Telefonbuch (Kontakte)	8	Einstellungen	19
Erste Schritte	3	Neuen Eintrag hinzufügen	8	Stiftkalibrierung	19
SIM-Karte einsetzen	3	Einträge kopieren	8	Aufgabenverwaltung	19
Akku aufladen	3	Eintrag suchen	8	Dateimanager	23
So tragen Sie das sWap Rebel	3	Weitere Telefonbuchoptionen	8	Stoppuhr	23
Speicherkarte entfernen/einsetzen	4	Nachrichten	9	Benutzerprofile	24
Kopfhörer verwenden	4	SMS-Nachrichten	9	Telefoneinstellungen	24
Ein- und Ausschalten	5	MMS-Nachrichten	11	Anrufeinstellungen	25
Stift verwenden	5	Mailbox	12	Netzeinstellungen	25
Stiftkalibrierung	5	Rundsendung	12	Sicherheitseinstellungen	26
Das Zifferblatt	5	Multimedia	13	Werkseinstellungen wiederherstellen	26
Menüs	6	Kamera	13	USB-Verbindung zu Computer	27
Nummer wählen	6	Fotoalbum	14	Wichtige Sicherheitshinweise	28
Anruf entgegennehmen	6	Video-Recorder	14	Aussenden von Funksignalen	28
Anruf ablehnen	6	Video-Player	14	Vorsichtsmaßnahmen	28
Anruf beenden	6	Audio-Player	15	Medizinische Geräte	28
Sprachaktivierung	6	UKW-Radio	17	Akku	29
Kurzwahl verwenden	6	WAP	18	In Fahrzeugen	29
Optionen bei aktivem Anruf	7			Spezifische Absorptionsrate (SAR)	29
Automatische Tastensperre	7			EU-Richtlinien	30
Verlauf	7			FCC-Warnhinweis	30

Einführung zum sWaP™ Rebel



Alle Funktionen direkt auf Ihrem Handgelenk.



„Anruf beenden“-Taste (und Ein/Aus-Taste)

In dieser Gebrauchsanleitung bedeutet das Symbol , dass Sie diese Taste, und nicht das Symbol  auf dem Display selbst drücken sollen.

Anruftaste

In dieser Gebrauchsanleitung bedeutet das Symbol , dass Sie diese Taste, und nicht das Symbol  auf dem Display selbst drücken sollen.

Das können Sie tun:

- | | | | |
|---|---------|--|----------|
| • SIM-Karte einsetzen | Seite 3 | • Telefonbuch verwenden | Seite 8 |
| • Akku aufladen | Seite 3 | • Nachrichten senden/empfangen | Seite 9 |
| • Einschalten | Seite 5 | • Multimedia-Anwendungen verwenden | Seite 13 |
| • Anruf tätigen/beantworten | Seite 6 | • Webseiten aufrufen | Seite 18 |
| • Kopfhörer verwenden | Seite 4 | | |

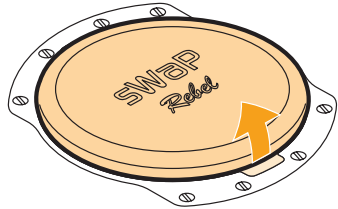
Bitte lesen Sie auch die [wichtigen Sicherheitshinweise am Ende dieses Handbuchs](#).

Erste Schritte

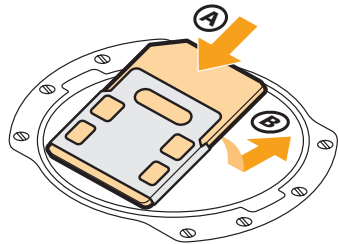
SIM-Karte einsetzen

Hinweis: Goldkontakte der SIM-Karte nicht berühren.

- 1 Nehmen Sie die Abdeckung auf der Rückseite des sWaP Rebel-Geräts vorsichtig ab. Darunter befindet sich die Halterung für die SIM-Karte.



- 2 Schieben Sie die Halterung zurück, heben Sie sie an und stecken Sie die SIM-Karte ganz in die Halterung. Dabei sollen die Goldkontakte nach unten und die abgeschrägte Ecke nach außen zeigen.



- 3 Drücken Sie die Halterung wieder vorsichtig nach unten und schieben Sie sie nach vorne, bis sie einrastet.
- 4 Bringen Sie die Abdeckung wieder an. Achten Sie darauf, dass sie mit einem hörbaren Klickgeräusch einrastet.

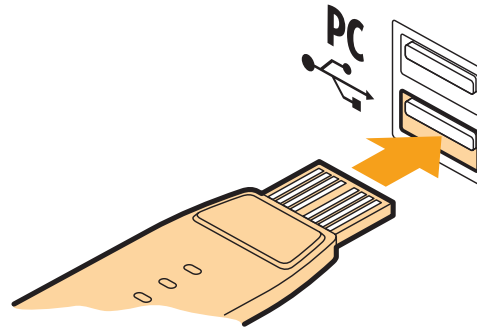
Akku aufladen

Laden Sie das Gerät über den USB-Anschluss Ihres Computers auf. Das sWaP Rebel kann während des Ladevorgangs ein- oder ausgeschaltet sein.

Während des Ladevorgangs zeigt die Ladeanzeige auf dem Display den aktuellen Status an:



- 1 Schließen Sie den USB-Anschluss am Armband an einen freien USB-Steckplatz am Computer an.

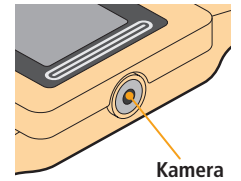


- 2 Sofern Ihr Computer noch nicht eingeschaltet ist, schalten Sie ihn jetzt ein, um das sWaP Rebel aufzuladen.

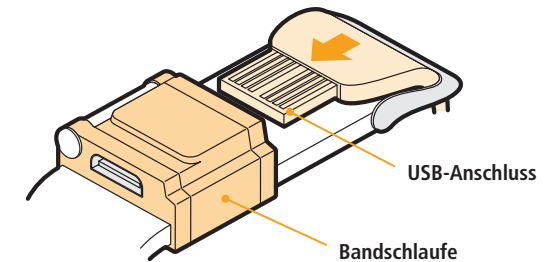
So tragen Sie das sWaP Rebel

Tragen Sie das sWaP Rebel wie eine normale Armbanduhr.

Hinweis: Wenn Sie die Uhr am linken Handgelenk tragen, ist die Kamera von Ihnen weg gerichtet. Das erleichtert das Aufnehmen von Fotos und das Filmen anderer Personen.



- 1 Legen Sie das sWaP Rebel auf Ihr Handgelenk und schließen Sie die Schließe wie bei einer normalen Armbanduhr.
- 2 Führen Sie den USB-Anschluss am Armbandende in das entsprechende Anschlussfach auf der Bandschleife ein.



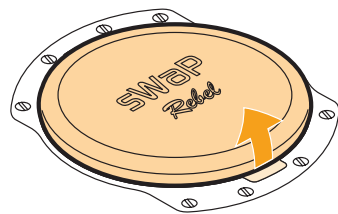
So bleiben die Kontakte des USB-Anschlusses vor Beschädigungen geschützt. Außerdem ist dies Voraussetzung, wenn Sie die Kopfhörer verwenden möchten.

Speicherkarte entfernen/einsetzen

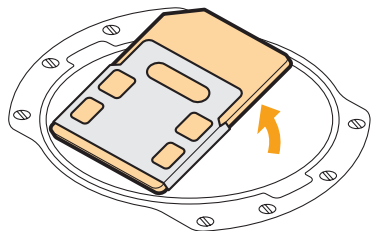
Das sWaP Rebel ist mit einer 2 Gigabyte-Speicherkarte ausgestattet, auf der Nachrichten, Bilder, Videos und weitere Informationen gespeichert werden können. In der Regel muss die Speicherkarte nur entfernt werden, wenn gespeicherte Inhalte auf oder von einem ähnlich ausgestatteten Gerät übertragen werden sollen.

Die Speicherkarte entspricht dem Micro-SD-Standard und befindet sich unter der SIM-Kartenhalterung.

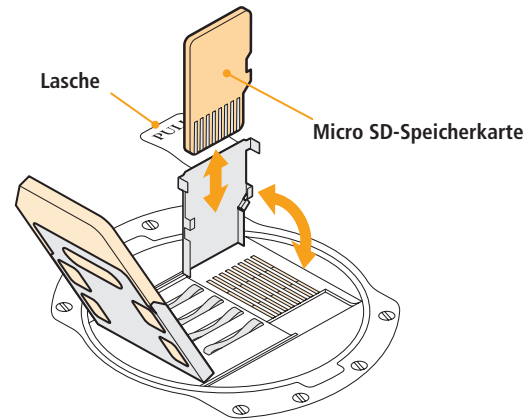
- 1 Nehmen Sie die Abdeckung auf der Rückseite des sWaP Rebels vorsichtig ab. Darunter befindet sich die Halterung für die SIM-Karte.



- 2 Schieben Sie die Halterung zurück, heben Sie sie an um Zugriff auf die Speicherkarte darunter zu erhalten.



- 3 Ziehen Sie die Halterung der Speicherkarte vorsichtig an der Lasche hoch. Schieben Sie nun die Speicherkarte heraus.

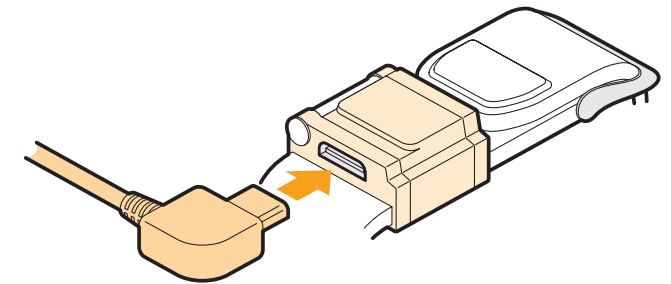


- 4 Achten Sie beim Wiedereinsetzen der Karte auf die oben angezeigte Steckrichtung und schieben Sie die Karte vorsichtig in die Halterung. Lassen Sie die Halterung wieder einrasten und achten Sie dabei darauf, dass die Lasche zugänglich bleibt
- 5 Drücken Sie die Halterung wieder vorsichtig nach unten und schieben Sie sie nach vorne, bis sie einrastet.
- 6 Bringen Sie die Abdeckung wieder an. Achten Sie darauf, dass sie mit einem hörbaren Klickgeräusch einrastet.

Kopfhörer verwenden

Mit den mitgelieferten Kopfhörern und dem mitgelieferten Mikrofon können Sie Musik/Videos/ Radio hören bzw. sehen und Anrufe tätigen und entgegennehmen.

- 1 Schließen Sie den Winkelstecker der Kopfhörer vorsichtig an den Anschluss auf der Bandschleife an.
Hinweis: Der USB-Anschluss am Armbandende muss in das Anschlussfach auf der Bandschleife gesteckt werden, um die Signalübertragung an die Kopfhörer zu ermöglichen.

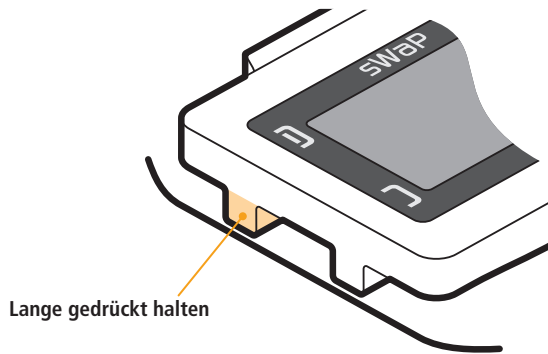


Mit der kleinen Taste auf dem Mikrofonregler können Sie Anrufe entgegennehmen* und beenden.

- * Wenn im Profil **Headset** die Option **Beantwortungsmodus:** auf **Automatisch** eingestellt ist, werden die Anrufe sofort entgegengenommen. Um dies zu ändern, befolgen Sie die Anleitung unter **Einstellungen** .

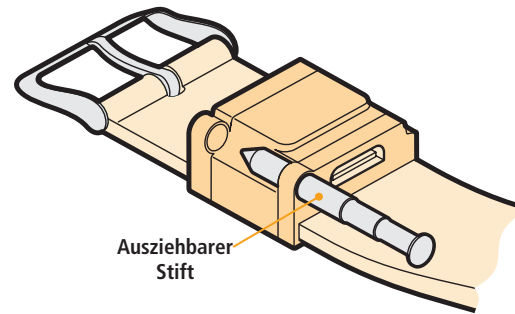
Ein- und Ausschalten

Halten Sie die obere Taste gedrückt, bis das Display reagiert, und lassen Sie sie danach los.




Stift verwenden

Mit dem ausziehbaren Stift lassen sich die Elemente auf dem Touchscreen präziser auswählen. Er befindet sich in der Bandschleife am Armband.



Stiftkalibrierung:

Für optimale Resultate wird empfohlen, den Touchscreen des neuen sWaP Rebel-Geräts zu kalibrieren. So wird gewährleistet, dass der Touchscreen präzise auf die Eingaben mit dem Stift reagiert.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf die Option **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Stiftkalibrierung**: und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen. Tippen Sie mit dem Stift auf die entsprechenden Stellen auf dem Touchscreen.

TIPPS:

- Beim Berühren der Kontaktpunkte sollten Sie wie im normalen Betrieb auf den Bildschirm des Gerätes blicken.
- Führen Sie das Verfahren zwei Mal durch, um beste Resultate zu erzielen.
- Führen Sie das Verfahren einmal monatlich durch, um optimale Präzision zu gewährleisten.

Das Zifferblatt

Wenn das sWaP Rebel keine anderen Funktionen ausführt, wird ein (analoges oder digitales) Zifferblatt angezeigt:

Analoges Zifferblatt



Hier tippen, um Hauptmenü zu öffnen

















Hier tippen, um Telefonbuch zu öffnen

Digitales Zifferblatt



Name des aktiven Netzes

Auf dem gewählten Zifferblatt werden der Name des aktiven Netzes sowie die wählbaren Optionen (unten links und rechts) angezeigt. Im oberen Bereich des Zifferblattes wird zudem eines oder mehrere der folgenden Statussymbole angezeigt:

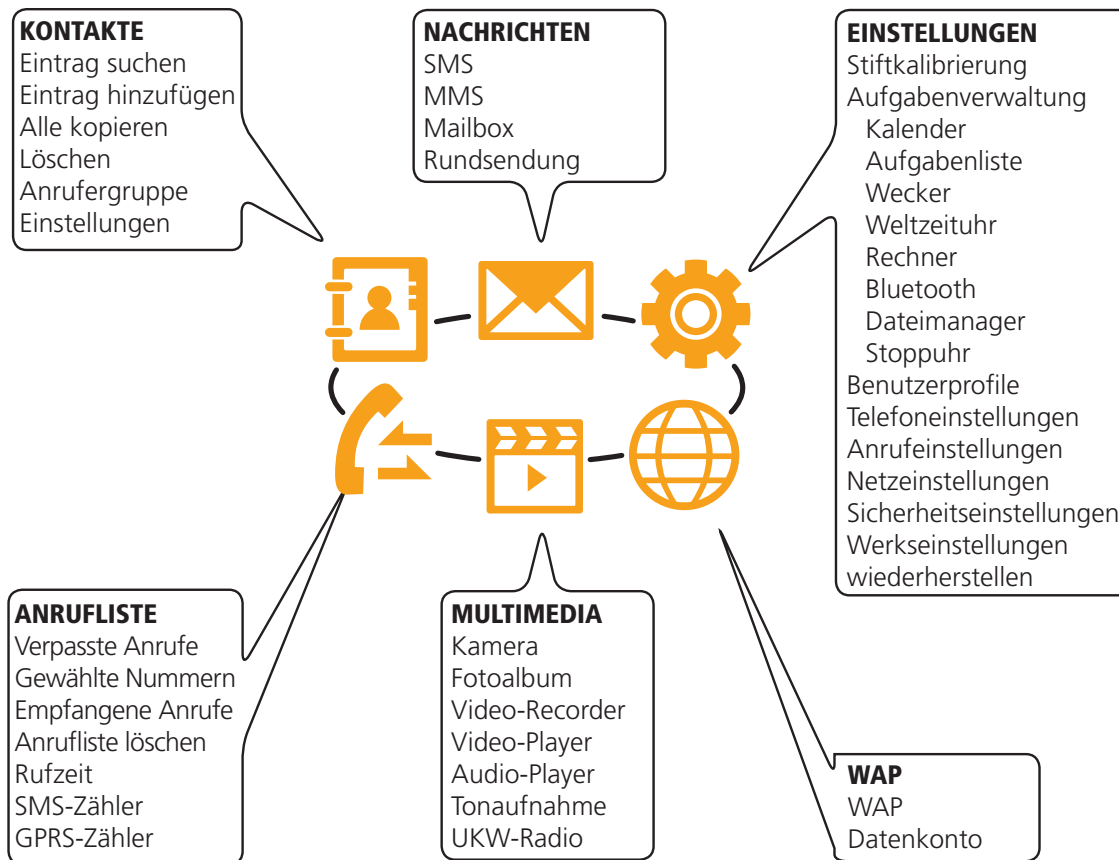
-  Signalstärke (0 bis 4 Striche)
-  Akkustatus
-  Verpasster Anruf
-  Neue SMS
-  Neue MMS
-  GPRS-Datenverbindung verfügbar
-  Kopfhörer angeschlossen
-  Autom. Tastensperre aus
-  Autom. Tastensperre ein
-  Bluetooth-Funktion aktiviert
-  Wecker gestellt
-  Benutzerprofil: Nur Klingelton
-  Benutzerprofil: Vibrieren gefolgt von Klingelton
-  Benutzerprofil: Vibrieren mit Klingelton
-  Benutzerprofil: Nur Vibrieren
-  Stoppuhr läuft

Vom Zifferblatt aus können Sie auf das **Menü** zugreifen, Ihre **Kontakte** anzeigen oder einen Anruf tätigen (beliebige Stelle länger berühren). Siehe auch Telefoneinstellungen > Wisch-Funktion.

[Inhalt](#)



Menüs

Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf die Option **Menü** (oder drücken Sie die untere Taste) und wählen Sie eines von sechs Symbolen:



Tippen Sie auf die Option **Zurück** oder auf , um das Menü zu schließen und das Zifferblatt anzuzeigen.


Nummer wählen

- 1 Berühren Sie das Zifferblatt 2 Sekunden lang, um die Tastatur aufzurufen:
- 2 Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie anschließend die Taste . Alternativ dazu können Sie auf  tippen, um das Telefonbuch zu öffnen.



Anruf entgegennehmen

Beim Anrufsignal (oder beim Vibrieren):

- Drücken Sie die Taste  zwei Mal, um den Anruf entgegenzunehmen, oder
- Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Antworten** oder
- Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Umleiten**, um eine Nummer zu wählen (oder aus Ihrem Telefonbuch auszuwählen), an die der eingehende Anruf weitergeleitet werden soll.
- Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Hintergrund-Sound**, um einen Soundeffekt (z. B. Lokal, Motorrad, Bürgersteig usw.) auszuwählen, der im Hintergrund wiedergegeben werden soll, und um den Anruf zu beantworten.


Anruf ablehnen

- Drücken Sie die Taste  oder tippen Sie rechts unten auf **Abweisen**.



Anruf beenden


- Drücken Sie die Taste  oder tippen Sie rechts unten auf **Option** und anschließend auf **Anruf beenden**.

Sprachaktivierung

- Halten Sie bei angezeigtem Zifferblatt die Taste  gedrückt und sagen Sie „xyz ANRUFEN“ oder „xyz SUCHEN“ (xyz ist ein Kontakt im Telefonbuch).

Kurzwahl verwenden

- Berühren Sie eine Ziffer zwischen **1** und **8** etwas länger, um einen Ihrer besonders oft gewählten Kontakte anzurufen.*
- Tippen Sie auf die Option , um die Kontakte in Ihrer Kurzwahlliste aufzurufen. An dieser Stelle können Sie einen Kontakt bearbeiten, löschen oder anrufen (gewünschten Kontakt markieren und  drücken, um diesen anzurufen).


* Für die Kurzwahlfunktion müssen Sie zuerst die gewünschten Telefonnummern speichern - drücken Sie die Taste  oder befolgen Sie die Anweisungen unter [Kurzwahl](#) im Abschnitt „TelefonEinstellungen“.

Optionen bei aktivem Anruf

Während eines Anruf können Sie mehrere Funktionen nutzen, indem Sie auf **Option**:

- **Anruf halten** - Anruf wird gehalten.*
- **Anruf beenden** - Aktueller Anruf wird beendet.
- **Neuer Anruf** - Neue Nummer wählen.*
- **Telefonbuch** Telefonbuch wird geöffnet.
- **Nachrichten** - Auf Nachrichten zugreifen.
- **Tonaufnahme**: - Anruf wird aufgenommen.
- **Hintergrund-Sound** - Wählen Sie aus mehreren Soundeffekten, die während des Anrufs im Hintergrund wiedergegeben werden.
- **Lautlos** - Das Mikrofon wird ausgeschaltet.
- **DTMF** - Hörbare DTMF (Dual Tone Multi Frequency, Zweiton-Mehrfrequenzton)-Töne beim Wählen einer Nummer aktivieren.


Auf der Anrufanzeige können Sie zudem:

- Tippen Sie auf , um die Tastatur wieder anzuzeigen.
- Tippen Sie auf **Lautsprecher ein**, um den Lautsprecher einzuschalten.
Tippen Sie auf **Lautsprecher aus**, um den Lautsprecher wieder auszuschalten.


* Verbindung zum Netz erforderlich.

Automatische Tastensperre

Um das unabsichtliche Aktivieren von Funktionen des sWaP Rebel oder das unabsichtliche Tätigen eines Anrufs zu verhindern, aktivieren Sie die automatische Tastensperre. Das Display wird dann nach einer bestimmten Dauer der Inaktivität (zwischen 5 Sekunden und 5 Minuten) gesperrt.


Um es wieder zu entsperren, drücken Sie die Taste  und tippen anschließend mit dem Stift auf das angezeigte Zielobjekt auf dem Display.

So aktivieren/deaktivieren Sie die automatische Tastensperre

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Sicherheitseinstellungen**.
- 4 Tippen Sie auf **Automatische Tastensperre**.
Aktivieren Sie die Funktion und legen Sie die gewünschte Dauer der Inaktivität fest: 5 Sekunden, 30 Sekunden, 1 Minute oder 5 Minuten.

Verlauf

Das sWaP Rebel verzeichnet alle eingegangenen, ausgegangenen und verpassten Anrufe sowie die Anzahl der Textnachrichten und den Datenverbrauch. Anhand dieser Daten können Sie Anrufe tätigen, Einträge in Ihr Telefonbuch vornehmen und/oder den Überblick über Ihre Gesprächsgebühren behalten.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf , um die Optionen für den **Verlauf** anzuzeigen:

- Verpasste Anrufe
- Ausgegangene Anrufe
- Eingegangene Anrufe
- Anrufliste löschen
- Rufzeit
- SMS-Zähler
- GPRS-Zähler

Wählen Sie das gewünschte Element, um eine Liste der zugehörigen Optionen oder Details anzuzeigen.


Ihr Telefonbuch (Kontakte)

In Ihrem Telefonbuch werden alle Kontaktdaten gespeichert, die für Sofortzugriff und Kurzwahl erforderlich sind.

Sie können auf zwei Arten Einträge in Ihr Telefonbuch (Kontakte) vornehmen:

- Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Kontakte**.

Die Kontaktliste im Telefonbuch wird nun angezeigt.
oder

- Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**. Tippen Sie anschließend (wenn nötig, zwei Mal) auf .
- Das Hauptmenü für das Telefonbuch wird nun angezeigt.

Neuen Eintrag hinzufügen

Um einen neuen Eintrag hinzuzufügen, rufen Sie zuerst das Telefonbuch über das Menü auf:

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

- 2 Tippen Sie auf .

- 3 Tippen Sie auf **Eintrag hinzufügen**.

- 4 Legen Sie fest, wo der Eintrag gespeichert werden soll: Tippen Sie auf **Auf SIM-Karte** oder **Auf dem Telefon**. Auf dem Telefon können dank des sWaP Rebel-Speichers mehr Daten gespeichert werden.

- 5 Tragen Sie die Informationen zum Kontakt in die entsprechenden Felder ein.

Kontakten, die im sWaP Rebel-Speicher gespeichert sind, kann ein Bild und/oder spezieller Klingelton zugeordnet werden. Sie können Ihre Kontakte zudem in Gruppen organisieren, etwa unter „Freunde“, „Familie“, „geschäftlich“ usw. Diese Optionen stehen weiter unten in der Liste der Informationsfelder.

Einträge kopieren

Alle Kontakte auf Ihrer SIM-Karte können in den sWaP Rebel-Speicher kopiert werden und umgekehrt.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

- 2 Tippen Sie auf .

- 3 Tippen Sie auf **Alle kopieren**.

- 4 Tippen Sie auf **Von SIM-Karte** oder **Von Telefon**.

Kontakte von anderem Telefon importieren


Kontakte lassen sich am einfachsten importieren, wenn Sie diese mit Hilfe Ihrer SIM-Karte übertragen.

- 1 Setzen Sie die SIM-Karte in das andere Telefon ein.
- 2 Kopieren Sie die Kontakte aus dem Speicher auf die SIM-Karte.
- 3 Setzen Sie die SIM-Karte nun in das sWaP Rebel ein.
- 4 Kopieren Sie mit den Tasten **Einträge kopieren** (wie oben) beschrieben die Kontakte in den sWaP Rebel-Speicher.


Eintrag suchen


Finden Sie einen Eintrag, indem Sie die Kontaktliste durchsuchen oder indem Sie einen oder mehrere Buchstaben des gesuchten Kontaktes eingeben.

In Kontaktliste nach Eintrag suchen:

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Kontakte**.
- 2 Tippen Sie auf den Auf- bzw. Ab-Pfeil (oder drücken Sie die Taste Auf/Ab) um die Liste zu durchsuchen.
- 3 Wenn der gewünschte Eintrag markiert ist, tippen Sie auf , um diesen anzurufen, oder auf **Option**, um eine Nachricht zu senden oder den Eintrag zu bearbeiten.

Nach Eintrag suchen:

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Eintrag suchen**.
- 4 Geben Sie einen oder mehrere Buchstaben des Namens ein und tippen Sie anschließend auf **Option** und anschließend auf **Suchen**.

- 5 Wenn der gewünschte Eintrag markiert ist, tippen Sie auf , um diesen anzurufen, oder auf **Option**, um eine Nachricht zu senden oder den Eintrag zu bearbeiten.


Weitere Telefonbuchoptionen


Das Telefonbuch bietet zahlreiche weitere Möglichkeiten. Dazu zählen unter anderem:

- Senden Sie SMS- oder MMS-Nachrichten aus dem Telefonbuch heraus. Öffnen Sie das Telefonbuch über das Menü „Kontakte“ (Option: „SMS senden“ oder „MMS senden“).
- Bearbeiten Sie die Merkmale Ihrer Anrufergruppen oder erstellen Sie neue Anrufergruppen, in denen Sie Ihre Kontakte zusammenfassen. Anrufergruppen sind ideal, wenn Sie häufig Nachrichten an mehr als eine Person senden müssen. Öffnen Sie das Telefonbuch über das Menü (Option: „Anrufergruppe“).
- Anrufe von bestimmten Personen können blockiert werden, indem Sie diese auf eine schwarze Liste in Ihrem Telefonbuch setzen. (Option: Auf schwarze Liste setzen)
- Löschen Sie einzelne Einträge oder löschen Sie alle Daten auf der SIM-Karte oder im sWaP Rebel-Speicher. Öffnen Sie das Telefonbuch über das Menü (Option: „Löschen“).
- Überprüfen Sie den zur Verfügung stehenden Speicherplatz. Öffnen Sie das Telefonbuch über das Menü (Option: „Einstellungen“ > „Speicherplatz“).
- Legen Sie fest, in welchem Speicher Sie Kontakte speichern möchten: SIM oder Telefon. Öffnen Sie das Telefonbuch über das Menü (Option: „Einstellungen“ > „Bevorzugter Speicher“).
- Erstellen Sie eine vCard mit Ihren Kontaktdaten, die Sie - wie eine elektronische Visitenkarte - ganz einfach versenden können. Sie können Ihre vCard als SMS oder MMS, über Bluetooth oder als Datei versenden, die über das USB-Kabel auf einen Computer heruntergeladen werden kann. Öffnen Sie das Telefonbuch über das Menü (Option: „Einstellungen“ > „Meine vCard“).

Nachrichten


Es gibt zwei Arten von Nachrichten, die Sie mit dem sWaP Rebel senden können. Bei SMS wird eine Textnachricht mit bestimmten, kleinen Medienanhängen gesendet und empfangen. Als neuere Entwicklung ermöglicht eine MMS neben der Textnachricht das Senden und Empfangen größerer Fotos, Videos und Tonaufnahmen.

Bei einer eingehenden Nachricht erhalten Sie einen Hinweis mit der Nummer* oder dem Namen des Absenders, sofern dieser in Ihrem Telefonbuch gespeichert ist. Auf dem Zifferblatt wird zudem das Symbol  angezeigt. Nach dem Öffnen der Nachricht wird das Symbol nicht mehr angezeigt.

- Tippen Sie auf **Lesen**, um die Nachricht sofort zu öffnen.
oder
- Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**. Tippen Sie auf  (wenn nötig, zwei Mal). Tippen Sie anschließend auf **SMS** oder **MMS** und anschließend auf **Posteingang**.

* Je nach Verfügbarkeit.

SMS verfassen

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **SMS** und anschließend auf **Nachricht verfassen**.
- 4 Geben Sie die Nachricht über die Tastatur oder mit dem Stift in das Textfeld ein:



- 5 Sie können der Nachricht auch weitere Elemente hinzufügen. Tippen Sie auf **Option**:

- **Nummer einfügen** aus Ihrem Telefonbuch.
- **Namen einfügen** aus Ihrem Telefonbuch.
- **Objekt einfügen**, etwa kleine Bilder, Animationen oder Melodien.
- **Text formatieren**, um Größe, Stil und Ausrichtung der Zeichen zu ändern.
- **Vorlage verwenden**, um Ihrer Nachricht eine Standardphrase hinzuzufügen.
- **Lesezeichen einfügen**, um im WAP-Browser gespeicherte Internetadressen hinzuzufügen.
Hinweis: Nicht alle Mobiltelefone können Multimedia-Anhänge wiedergeben oder Textformatierungen anzeigen.

- 6 Tippen Sie nach Fertigstellung Ihrer Nachricht auf **Option** und anschließend auf **Senden**.


Legen Sie nun fest, wie die Nachricht gesendet und/oder gespeichert werden soll: An eine Person, eine Liste mit Personen oder eine Ihrer Gruppen senden oder die Nachricht vorerst speichern.

- 7 Tippen Sie auf die Option Senden bzw. Speichern und geben Sie die Telefonnummer ein (oder tippen Sie auf **Suchen**, um einen Telefonbucheintrag zu suchen) oder wählen Sie eine Empfängergruppe aus.


- 8 Tippen Sie auf **OK**, um die Nachricht zu senden/ speichern.

Wenn Sie die Nachricht vorerst speichern, wird sie im **Postausgang** gespeichert. Diesen können Sie über das Hauptmenü „Nachrichten“ aufrufen.

SMS lesen

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **SMS** und anschließend auf **Posteingang**.
Die Liste der empfangenen Nachrichten wird nun mit Telefonnummer oder Namen (sofern im Telefonbuch vorhanden) der jeweiligen Sender angezeigt.
Der geschlossene Briefumschlag davor zeigt an, dass die Nachricht noch ungelesen ist, während der geöffnete Briefumschlag eine gelesene Nachricht anzeigt.
- 4 Tippen Sie auf die Nachricht, um sie zu öffnen.
(Hinweis: Tippen Sie auf **AW**, um dem Absender zu antworten).
- 5 Tippen Sie auf **Option**, um weitere mögliche Schritte anzuzeigen:
 - **Antworten** Antwort auf die Nachricht verfassen und senden.
 - **Löschen** aktuell geöffnete Nachricht löschen.
 - **Bearbeiten** Nachricht ändern und anschließend an einen oder mehrere Empfänger senden.
 - **Weiterleiten** Nachricht ohne weitere Änderungen an einen oder mehrere Empfänger senden.
 - **Mehrfachauswahl** bestimmte Nachrichten auswählen und gleichzeitig löschen oder alle Nachrichten eines bestimmten Absenders löschen.
 - **Kopieren in..., Verschieben..., Alle kopieren** und **Alle verschieben** Nachrichten aus einem Speicherbereich in einen anderen verschieben oder kopieren.
 - **Alle löschen** alle Nachrichten im Posteingang löschen.
 - **Nummer verwenden** und **URL verwenden:** besonders praktisch, wenn die empfangene Nachricht Telefonnummern oder Internetadressen enthält. Benutzen Sie diese Optionen, um Anrufe zu tätigen, Nummern im Telefonbuch zu speichern bzw. die Internetadresse zu öffnen.

SMS-Einstellungen


- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **SMS** und anschließend auf **Nachrichteneinstellungen**.
 - **Profileinstellungen** legen wichtige Kriterien für die Nachrichtenzustellung für ein oder mehrere Netze fest.
 - **Berichteinstellungen** ermöglichen es Ihnen, einen Zustellbericht anzufordern, wenn Ihre Nachricht bei den Empfängern eingegangen ist. Antwortpfad ist eine Netzoption, die in der Regel nicht benötigt wird.
 - **Speicherstatus** zeigt den aktuell verfügbaren Speicherplatz für Nachrichten an.
 - **Bevorzugter Speicher** ermöglicht es Ihnen, den zu benutzenden Speicher festzulegen.
 - **Signatur** ermöglicht es Ihnen, einen Text einzugeben, der standardmäßig am Ende Ihrer gesendeten Nachrichten angezeigt wird.

MMS-Nachrichten

MMS-Nachrichten sind ähnlich wie Präsentationen aufgebaut. Jede Nachricht besteht aus einem oder mehreren Elementen, die Text, Bilder, Audio- oder Videodateien, Dateien oder eine Kombination aus allen enthalten können. Wenn die Nachricht angezeigt wird, werden die einzelnen Elemente mit ihrem Inhalt nacheinander wiedergegeben. Dabei kann auch die Anzeigedauer der Elemente festgelegt werden, etwa um ein Bild so lange anzuzeigen, bis ein Musikclip abgespielt worden ist.


Hinweis: Um MMS-Nachrichten senden zu können, benötigt das Gerät eine GPRS-Verbindung. Außerdem können MMS-Nachrichten nicht mit allen Mobiltelefonen empfangen oder wiedergegeben werden. Schließlich müssen die Ersteinstellungen an Ihr Netz angepasst werden. Siehe **MMS-Verbindung konfigurieren** am Ende dieses Abschnitts zum Thema MMS.

MMS verfassen

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **MMS** und anschließend auf **Nachricht verfassen**. Nun werden mehrere leere Felder angezeigt. Jedes erfüllt eine andere Funktion: **1-An;** **2-Cc** (Kopie); **3-Bcc** (Blindkopie); **4-Betreff;** **5-Inhalt bearbeiten**
Tippen Sie auf das gewünschte Feld und anschließend auf **Bearbeiten**.
In den Feldern **1, 2** und **3** können beliebig viele Telefonnummern und/oder E-Mail-Adressen eingegeben werden.
Feld **4** beinhaltet den Betreff der Nachricht und öffnet das normale Textfeld.
Feld **5** erstellen Sie den Inhalt. Wenn Sie in Feld 5 das erste Mal auf **Inhalt bearbeiten** tippen, wird das Textfeld für das erste MMS-Element angezeigt.
- 4 Geben Sie den Text ein bzw. bearbeiten Sie diesen und tippen Sie auf **Option**.
Um dem aktuellen Element ein Objekt hinzuzufügen, tippen Sie auf **Bild hinzufügen, Audio hinzufügen, Video hinzufügen** oder **Anhang hinzufügen**.
Tippen Sie in jedem Fall auf **Telefon** oder **Speicherkarte**, um den Speicherort des Objekts anzugeben. Das sWaP Rebel speichert standardmäßig auf dem **Telefon** doch der Speicherort kann für jede Anwendung geändert werden (die Speicherkarte kann weitaus mehr speichern).
Danach werden die Ordner des gewählten Speichers angezeigt, z. B. Bilder, Audio, Fotos, Videos usw.
Tippen Sie auf den entsprechenden Ordnernamen, um den Inhalt anzuzeigen. Tippen Sie auf das gewünschte Objekt, um es dem MMS-Element hinzuzufügen.

- 5 Führen Sie Schritt 4 für jedes MMS-Element durch. Beachten Sie, dass jedes Element nur jeweils eine Objektart beinhalten kann. Wenn Sie einem Element ein zweites Bild hinzufügen, wird das erste überschrieben.
- 6 Fügen Sie ggf. ein oder mehrere Elemente hinzu, um mehrere Objekte derselben Art zu integrieren. Tippen Sie im Textfeld auf **Option** und anschließend auf **Element davor einfügen** oder **Element danach einfügen**. Nun wird das leere Textfeld für das neue MMS-Element angezeigt. Nicht jedes Element muss jedoch Text enthalten. Wiederholen Sie Schritte 4 und 5, um das neue Element zu erstellen.
- 7 Um zwischen den Elementen zu wechseln, tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Zurück** oder **Weiter**.
- 8 Nach Fertigstellung der MMS-Elemente kann das Gerät diese so wiedergeben, wie sie der Empfänger sehen wird. Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Vorschau**. Wenn nötig, können Sie die Anzeigedauer ändern. Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Anzeigedauer**. Ändern Sie die Anzeigedauer (in Sekunden) der Elemente im Textfeld.
- 9 Tippen Sie nach Fertigstellung der Nachricht auf **Option** und anschließend auf **Fertig**. Nun werden die anfangs angezeigten Felder zur Adresseingabe angezeigt. Sofern nicht bereits erledigt, geben Sie nun Telefonnummern und/oder E-Mail-Adressen des Empfängers ein und tippen Sie auf **Fertig**.
- 10 Wählen Sie nun zwischen **Nur senden, Speichern und senden** oder **In Entwürfen speichern**.
Wurde kein Empfänger eingegeben, gibt es nur die Option **In Entwürfen speichern**.

MMS lesen

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **MMS** und anschließend auf **Posteingang**. Die Liste der empfangenen MMS-Nachrichten wird nun mit Telefonnummer oder Namen (sofern im Telefonbuch vorhanden) der jeweiligen Sender angezeigt.


Der geschlossene Briefumschlag davor zeigt, an dass die Nachricht noch ungelesen ist, während der geöffnete Briefumschlag eine gelesene Nachricht anzeigt.

- 4 Tippen Sie auf die Nachricht, um sie zu öffnen.
- 5 Tippen Sie auf **Option**, um weitere mögliche Schritte anzuzeigen:

- **Antworten** Antwort auf die Nachricht verfassen und senden.
- **Per SMS antworten** Absender per SMS kontaktieren.
- **Allen antworten** Antwort an den Absender und alle Empfänger der eingegangenen Nachricht senden.
- **Weiterleiten** Nachricht ohne weitere Änderungen an einen oder mehrere Empfänger senden.
- **Löschen** und **Alle löschen** alle Nachrichten im Posteingang löschen.
- **Eigenschaften** zeigt die Adressdaten, den Betreff und die Größe der Nachrichtendatei an.
- **Daten verwenden** ermöglicht es Ihnen, die Adressdaten der Nachricht zu verwenden.


MMS-Verbindung konfigurieren

Vor der ersten Verwendung des MMS-Dienstes müssen die MMS-Einstellungen für Ihre Netzverbindung konfiguriert werden.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **MMS**.
- 4 Tippen Sie auf **Nachrichteneinstellungen**.
- 5 Tippen Sie auf **Serverprofil**.
- 6 Tippen Sie auf den Namen des entsprechenden Netzbetreibers und anschließend auf **Profil aktivieren**. Dieser Schritt muss nur einmal durchgeführt werden, danach kann der MMS-Dienst sofort gestartet werden.

Mailbox

Mit dieser Option wird die Telefonnummer des Mailbox-Systems Ihres Netzbetreibers konfiguriert. Diese Daten werden in der Regel automatisch von Ihrer SIM-Karte erfasst.


- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Mailbox**.
- 4 Tippen Sie auf einen Eintrag und anschließend auf **Bearbeiten**.
- 5 Tippen Sie auf den oberen Eintrag und danach auf **Bearbeiten** und geben Sie einen Namen für das Netz/den Server ein.
- 6 Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Fertig**.
- 7 Tippen Sie auf den unteren Eintrag und geben Sie die von Ihrem Netzbetreiber angegebene Nummer für den Mailbox-Server ein. Tippen Sie auf **OK** und bestätigen Sie anschließend, um die Eingabe zu speichern.

Mailbox-Nachrichten abhören

- 1 Tippen Sie auf **Mailbox**.
- 2 Tippen Sie auf den entsprechenden Servernamen.
- 3 Tippen Sie auf **Mailbox anrufen**.

Rundsendung

Rundsendungen enthalten Ihren Standort betreffende Informationen, für deren Erhalt Sie sich anmelden können. Diese Nachrichten können etwa Wettervorhersagen, Verkehrsmeldungen oder Sonderangebote von lokalen Gewerbebetrieben enthalten.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Rundsendung**. Das Menü enthält mehrere Optionen:

- **Empfangsmodus** aktiviert oder deaktiviert die Funktion „Rundsendungen“.
- **Nachricht lesen** ermöglicht es Ihnen, empfangene Rundsendungen zu lesen.
- **Sprachen** ermöglicht es Ihnen, festzulegen, ob alle Nachrichten oder nur Nachrichten in deutscher Sprache empfangen werden sollen.
- **Kanaleinstellungen** ermöglicht es Ihnen, genau festzulegen, welche Kanäle (0 bis 999) empfangen werden sollen. Standardmäßig erhalten Sie Nachrichten aus allen Kanälen.

Multimedia


Das sWaP Rebel ist ein voll ausgestattetes Multimedia-Gerät, das mit Video- und Musikinhalten genauso problemlos umgehen kann wie mit Telefonaten.

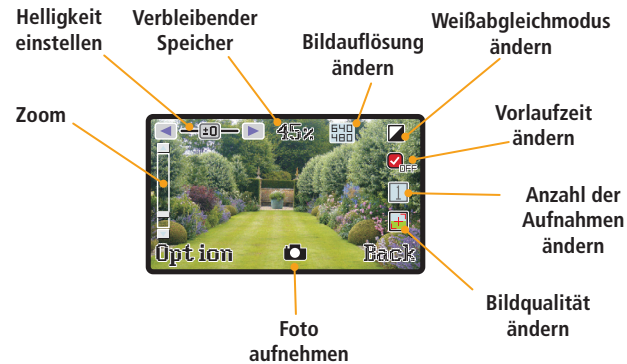
Zu den Multimedia-Funktionen zählen:

- Kamera
- Fotoalbum
- Video-Recorder
- Video-Player
- Audio-Player
- Tonaufnahme
- UKW-Radio


Kamera

Zur Aufnahme hochwertiger Fotos, die auf dem sWaP Rebel gespeichert oder an einen anderen Speicherort übertragen werden können.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü** oder drücken Sie die untere Taste.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Kamera**. Der Sucher der Kamera wird nun angezeigt:



Das Kameraobjektiv befindet sich auf der rechten Seite des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass die Sichtlinie zwischen Kamera und Objekt frei ist.


- Um ein Foto aufzunehmen, tippen Sie auf dem Display auf .
- Das Foto wird auf dem Display angezeigt. Nun sind zwei Optionen verfügbar:
 - Tippen Sie auf **Weiter**, um das Foto zu speichern, oder
 - Tippen Sie auf **Löschen**, um es zu entfernen.
- Wenn Sie **Weiter** wählen, wird das Foto im aktuell ausgewählten Speicher (Telefon oder Speicherkarte) gespeichert.
- Im zugehörigen **Fotoalbum** kann das Foto wiedergegeben werden.

Um die Kameraeinstellungen zu ändern, tippen Sie auf die Symbole auf dem Display oder auf **Option**, um die folgenden Einstellungen anzuzeigen:

- **Kameraeinstellungen** beinhalten: Auslösergeräusch, EV (Helligkeit), Banding (Streifenbildung), Vorlaufzeit usw.
- **Bildeinstellungen** enthalten: Bildgröße und -qualität.
- **Weißabgleich** beinhaltet: Tageslicht, Kunstlicht, Fluoreszierend usw.
- **Motivmodus** beinhaltet: Nachtmodus oder Automatisch.
- **Effekteinstellungen** ermöglichen es Ihnen, das Foto mit Spezialeffekten zu gestalten, z. B. Graustufen, verschiedene Sepia- oder Farbversionen.
- **Rahmen hinzufügen** ermöglicht es Ihnen, Ihre fertigen Fotos mit einem Rahmen zu versehen.

Fotoalbum


ermöglicht es Ihnen, Fotos anzuzeigen, zu organisieren und zu verwenden, etwa an Freunde zu senden oder als Hintergrund für das sWaP Rebel-Gerät festzulegen.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Fotoalbum**. Ihre Fotos werden nun in einer Liste (mit Miniaturansichten, Dateinamen, Datum und Größe für jeden Eintrag) oder als Raster mit Miniaturansichten angezeigt.
- 4 Um die Optionen für ein Foto anzuzeigen, tippen Sie auf einen Fotoeintrag. Das Menü enthält mehrere Optionen:

- **Anzeigen** zeigt das ausgewählte Foto an. Tippen Sie anschließend auf den Links- bzw. Rechts-Pfeil, um zwischen den Fotos zu wechseln.
- **Übersicht** ermöglicht es Ihnen, zwischen der Darstellung als Liste und als Matrix zu wechseln.
- **Weiterleiten** ermöglicht es Ihnen, das ausgewählte Foto für das sWaP Rebel (als Hintergrund, Bildschirmschoner oder als Begrüßungs-/Schlussbild) oder als Bild für einen Kontakt in Ihrem Telefonbuch festzulegen oder das Foto per MMS oder Bluetooth zu senden. Mit der letztgenannten Option sucht das Gerät nach einem Bluetooth-Gerät in Ihrer Nähe und führt eine Koppelung durch.
- **Umbenennen** ermöglicht es Ihnen, den standardmäßigen Dateinamen zu ändern.
- **Löschen** und **Alle Dateien löschen** ermöglicht es Ihnen, nicht mehr benötigte Fotos zu löschen.
- **Sortieren nach** ermöglicht es Ihnen, die Fotos nach Namen, Typ, Aufnahmezeit oder Größe zu ordnen.


Video-Recorder

Die integrierte Kamera nimmt Videos mit Ton (als AVI-Datei) auf, die anschließend versendet oder auf einen Computer übertragen werden können.


- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü** oder drücken Sie die untere Taste.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Video-Recorder**. Der Sucher der Kamera wird nun angezeigt:



Das Kameraobjektiv befindet sich auf der rechten Seite des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass die Sichtlinie zwischen Kamera und Objekt frei ist.

So starten Sie die Aufnahme: Tippen Sie auf .

Das Video wird während der Aufnahme auf dem Display angezeigt.

So halten Sie die Aufnahme an: Tippen Sie auf  oder **Stopp**.

Das aufgenommene Video wird automatisch im aktuell ausgewählten Speicher (Telefon oder Speicherkarte) gespeichert.

- Im zugehörigen **Video-Player** kann die Videoaufnahme wiedergegeben werden.


Optionen für die Videoaufnahme

Um die Einstellungen zu ändern, tippen Sie, während der Sucher angezeigt wird, auf **Option**, um das Menü anzuzeigen:

- **Camcorder-Einstellungen** ermöglichen Ihnen die Änderung von Einstellungen wie Weißabgleich, Helligkeit (EV) und Nachtmodus.

- **Videoeinstellungen** ermöglichen Ihnen die Auswahl der Videoqualität: niedrig, normal oder hoch. Hohe Videoqualität benötigt am meisten Speicherkapazität.
- **Effekteinstellungen** ermöglichen es Ihnen, das Video mit Spezialeffekten zu gestalten, z. B. Graustufen, verschiedene Sepia- oder Farbversionen.
- **Standard wiederherstellen** alle Einstellungen für den Video-Recorder werden auf den ursprünglichen Standard zurückgesetzt.

Video-Player

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Video-Player**. Nun wird die Liste mit Ihren Videos angezeigt.
- 4 Um die Optionen für ein Video anzuzeigen, tippen Sie auf einen Eintrag. Das Menü enthält mehrere Optionen:

- **Wiedergeben** zeigt das Wiedergabefenster an:



- **Weiterleiten** ermöglicht es Ihnen, das Video als Bildschirmschoner oder als Begrüßungs- oder Schlussbild zu verwenden oder es über Bluetooth zu versenden. Mit der letztgenannten Option sucht das Gerät nach einem Bluetooth-Gerät in Ihrer Nähe und führt eine Koppelung durch.
- **Umbenennen** ermöglicht es Ihnen, den standardmäßigen Dateinamen zu ändern.
- **Löschen** und **Alle Dateien löschen** ermöglicht es Ihnen, nicht mehr benötigte Videos zu löschen.
- **Sortieren nach** ermöglicht es Ihnen, die Reihenfolge der Videos in der Liste festzulegen.
- **Bluetooth-Einstellungen** ermöglicht es Ihnen, ein Bluetooth-Headset auszuwählen und das Audiosignal an dieses Headset zu leiten.

Audio-Player

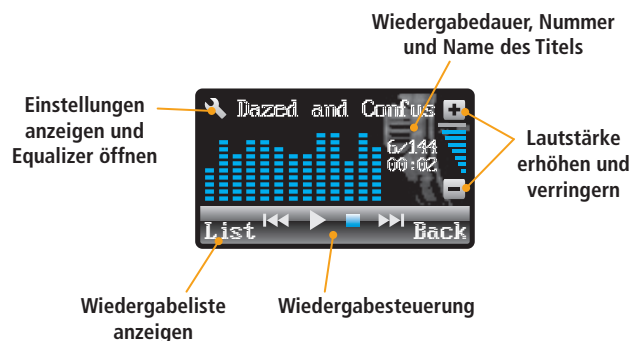
Der Audio-Player gibt MP3-Songs oder Podcasts wieder. Außerdem ist die Wiedergabe von WAV- und M4A-Dateien möglich.

Hinweis: Über die angeschlossenen Kopfhörer können Sie die Musik in Stereoqualität hören.

1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

2 Tippen Sie auf .

3 Tippen Sie auf **Audio-Player**. Nun wird das Wiedergabefenster angezeigt:




Titel auswählen und wiedergeben

1 Tippen Sie auf **Liste** und danach auf den gewünschten Titel.

2 Tippen Sie auf **Wiedergeben**, um die Wiedergabe zu starten.

Über die Steuerungselemente unten kann die Wiedergabe nun gesteuert werden.

Tippen Sie während der Wiedergabe auf , um sofort auf das Menü mit den Wiedergabeeinstellungen zuzugreifen.

Wenn während der Wiedergabe ein Anruf eingeht (oder getätigt wird), wird die Wiedergabe automatisch angehalten. Wenn die Option „Wiedergabe im Hintergrund“ aktiviert ist, wird die Wiedergabe nach Beenden des Anrufs automatisch wieder fortgesetzt. Schließen Sie die mitgelieferten Kopfhörer an, um die Titel in Stereoqualität wiederzugeben.

Audiodateien hinzufügen oder übertragen

Es gibt drei Möglichkeiten, um Audiodateien hinzuzufügen oder zu übertragen:

- Über eine USB-Verbindung zu Ihrem Computer. Weitere Einzelheiten dazu im nachstehenden Abschnitt „USB-Verbindung“.
- Über Bluetooth-Verbindung mit einem anderen Gerät. Weitere Einzelheiten dazu im nachstehenden Abschnitt „Bluetooth“.
- Audiodateien als Anhänge in MMS-Nachrichten senden/empfangen. Weitere Einzelheiten dazu im vorhergehenden Abschnitt „MMS-Nachrichten“.

Optionen für den Audio-Player

Tippen Sie im Wiedergabefenster auf **Liste** und anschließend auf **Option**, um das Menü anzuzeigen:

- **Details** zeigt Informationen zum ausgewählten Titel an.
- **Zu Klingeltönen hinzufügen** kopiert den Titel in die Liste mit Ihren Klingeltönen. Weitere Einzelheiten dazu im Abschnitt „Einstellungen“.
- **Hinzufügen** ermöglicht es Ihnen, auf der Speicherkarte gespeicherte Audiotitel zur Wiedergabeliste hinzuzufügen.
- **Entfernen** und **Alle Entfernen** ermöglicht es Ihnen, nicht mehr benötigte Audiotitel zu löschen.
- **Einstellungen** enthält folgende Elemente:
 - Liste aktualisieren** auf „Ein“ stellen, um die Wiedergabeliste nach Änderungen automatisch zu aktualisieren.
 - Shuffle** Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Wiederholen ermöglicht es Ihnen, einen bestimmten Titel oder die gesamte Sammlung fortlaufend zu wiederholen.

Wiedergabe im Hintergrund Die Titel werden auch nach Schließen des Audio-Players wiedergegeben. Die Wiedergabe wird automatisch angehalten, sobald Sie einen Anruf tätigen oder entgegennehmen. Der unterbrochene Titel wird danach automatisch fortgesetzt.

BT-Stereoausgang legt fest, ob Audioinhalte an ein Bluetooth-Stereogerät ausgegeben werden sollen. Diese Option kann aktiviert werden, nachdem über nachstehend beschriebene Option ein geeignetes Gerät ausgewählt wurde.

BT-Stereo-Headset ermöglicht es Ihnen, geeignete Bluetooth-Stereo-Kopfhörer für die Wiedergabe zu orte/auszuwählen.

Tonaufnahme

Ermöglicht es Ihnen, Gespräche, Telefonate (weisen Sie den Anrufer zuerst darauf hin) oder andere Klangkulissen aufzuzeichnen.

1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

2 Tippen Sie auf .

3 Tippen Sie auf **Tonaufnahme**. Nun wird die Liste mit bereits bestehenden Aufnahmen angezeigt.

So starten Sie die Aufnahme: Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Aufzeichnen**.

So beenden bzw. halten Sie die Aufnahme an: Tippen Sie auf **Pause** oder **Stopp**.

Sobald Sie auf **Stopp** tippen, wird im Bearbeitungsfenster ein automatisch festgelegter Name für die Aufnahme (bestehend aus Ziffern) angezeigt.

Dieser kann im Textfeld geändert werden. Tippen Sie danach auf **Option** und anschließend auf **Speichern**.

Die neue Datei wird der Aufnahmeliste im Hauptfenster hinzugefügt.


Optionen für die Tonaufnahme

Tippen Sie im Fenster mit der Aufnahmeliste auf **Option**:

- **Aufzeichnen** startet eine neue Aufnahme.
- **Wiedergeben** der ausgewählte Titel wird wiedergegeben.
- **Anhängen** der bestehenden Aufnahme werden weitere Tonelemente hinzugefügt.
- **Umbenennen** der Name des aktuell ausgewählten Titels wird geändert.
- **Löschen** und **Alle Dateien löschen** alle oder bestimmte Titel in der Liste löschen.
- **Einstellungen**
 - Dateiformat** ermöglicht die Wahl zwischen AMR-, AWB- und WAV-Format. AMR eignet sich für die Tonaufnahme. AWB ist eine aktualisierte Version des AMR-Formats mit höherem Frequenzbereich. WAV wird von den meisten Computern unterstützt und sollte für Aufnahmen gewählt werden, die übertragen werden sollen.
 - Tonqualität** ermöglicht die Wahl zwischen hoher und niedriger Qualität. Je höher die Qualität, desto mehr Speicherplatz wird für die Aufnahme benötigt.
- **Weiterleiten** ermöglicht es Ihnen, die Aufnahme als Alarmton zu kopieren, als Hintergrundton während Anrufen wiederzugeben oder als MMS oder über Bluetooth zu senden. Mit der letztgenannten Option sucht das Gerät nach einem Bluetooth-Gerät in Ihrer Nähe und führt eine Koppelung durch.

UKW-Radio

Diese Anwendung gibt die Sendungen aller in Ihrem Umkreis verfügbaren UKW-Radiostationen wieder. Achten Sie darauf, dass das Kabel der Kopfhörer abgewickelt ist, da dieses als Antenne dient.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **UKW-Radio**. Sie werden nun aufgefordert, die Kopfhörer anzuschließen. Tippen Sie anschließend auf das Display, um fortzufahren.
- 4 Das Radiofenster wird nun angezeigt:



Radiosender suchen

So suchen Sie manuell: Tippen Sie auf **◀◀** oder **▶▶**, um die Frequenz zu wechseln.

So wählen Sie eine Frequenz: Tippen Sie auf **Option** und danach auf **Manuelle Eingabe**. Geben Sie die Frequenz ein und tippen Sie auf **OK**.

So führen Sie eine automatische Suche durch: Tippen Sie auf **Q** und anschließend auf **◀◀** oder **▶▶**, um den nächsten Radiosender zu finden.

So erstellen/benutzen Sie einen Eintrag in der Kanalliste:

Tippen Sie auf **Option** und danach auf **Kanalliste**.

Tippen Sie auf einen bestehenden Eintrag, um die zugehörige Frequenz einzugeben. Tippen Sie auf einen leeren Eintrag, um eine neue Frequenz hinzuzufügen.

Allgemeine Einstellungen

Stellen Sie mit den Tasten **+** und **-** die Lautstärke ein oder tippen Sie auf **⏻**, um den Ton aus- bzw. wieder einzuschalten.

Tippen Sie auf **⚙️**, um sofort auf das Menü mit den Einstellungen zuzugreifen.

Wenn die Option **Einstellungen > Wiedergabe im Hintergrund** aktiviert ist, läuft das Radio weiter, während Sie andere Anwendungen benutzen. Während eines Anrufs wird das Radio stummgeschaltet und danach wieder aktiviert.

WAP

Dank der WAP-Anwendung tragen Sie das Internet auf Ihrem Handgelenk. Viele Webseiten können nun auch auf kompakten Displays angezeigt werden. Mit dieser Anwendung können Sie auf diese zugreifen und sie verwenden.

Hinweis: Um WAP verwenden zu können, muss Ihr Vertrag mit Ihrem Netzbetreiber die Übertragung von GSM-Daten und/oder eine GPRS-Verbindung ermöglichen. Außerdem müssen die Einstellungen an Ihr Netz angepasst werden. Siehe **WAP-Verbindung konfigurieren** am Ende dieses Abschnitts zum Thema WAP.

1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

2 Tippen Sie auf .

3 Tippen Sie auf **WAP**. Nun werden die wichtigsten Optionen angezeigt:

- **Startseite** öffnet die Webseite, die als Startseite festgelegt wurde.
- **Lesezeichen** beinhaltet eine Liste häufig besuchter Webseiten.
- **Zuletzt aufgerufen** bietet Sofortzugriff auf zuletzt aufgerufene Webseiten.
- **Offline-Seiten** ermöglicht es Ihnen, zuletzt aufgerufene Seiten, die gespeichert wurden, zu öffnen.
- **Adresse eingeben** ermöglicht es Ihnen, eine neue Internetadresse einzugeben.
- **Service-Posteingang** hier werden eingehende WAP-Push-Nachrichten gespeichert.
- **Einstellungen** enthält folgende Elemente:
 - Profil bearbeiten** legt die zu verwendende Netzwerkkonfiguration fest
 - Browseroptionen** legt fest, ab wann eine Zeitüberschreitung vorliegt, und ob Bilder angezeigt werden sollen.
 - Einstellungen für Service-Nachrichten** legt fest, ob WAP-Push-Nachrichten empfangen werden sollen.
 - Cache löschen** löscht alle gespeicherten Webseitendaten.

Cookies löschen löscht alle gespeicherten Cookies (Identifizierungsdaten, die von bestimmten Webseiten hinterlegt werden).

Auf WAP-Seiten zugreifen

Rufen Sie die Hauptoptionen für den WAP-Dienst auf und wählen Sie zwischen diesen vier Optionen:

- **Startseite** - Ihr Eingangsportal in das Internet (in der Regel Suchmaschinen wie Yahoo, Google usw.).
- **Lesezeichen** - vom Benutzer markierte Webseiten.
- **Zuletzt aufgerufen** - Verlauf mit den zuletzt besuchten Webseiten.
- **Adresse eingeben** - Hier geben Sie eine neue Internetadresse ein.

Wenn Sie eine Webseite ausgewählt haben, sucht das sWAP Rebel eine Verbindung über GPRS oder - sollte dies nicht funktionieren - eine GSM-Datenverbindung. Soll eine GSM-Datenverbindung aufgebaut werden, fordert das Gerät Ihre Genehmigung (GSM-Verbindungen sind langsamer als GPRS-Verbindungen).

Wenn das Gerät häufiger keine GPRS-Verbindung herstellen kann, liegt möglicherweise ein Konfigurationsproblem vor. Weitere Einzelheiten dazu im Abschnitt „WAP-Verbindung konfigurieren“.

Nach Aufbau einer Datenverbindung wird die Webseite angezeigt.

Hinweis: Während das Gerät auf normale Webseiten zugreifen kann, könnten manche Webseiten nicht korrekt angezeigt werden, da sie nur für große Bildschirme konzipiert sind. Viele Unternehmen bieten jedoch für Kompaktdisplays optimierte WAP-Versionen.

Auf jeder Webseite gibt es (blaue, häufig unterstrichene) Links, auf die Sie tippen können. Außerdem können Sie in Textfelder hineintippen, um das Bearbeitungsfeld aufzurufen und alphanumerische Zeichen einzugeben.

Online sind zudem einige weitere Optionen verfügbar. Diese werden in der Liste angezeigt:

- **Aktualisieren** aktuelle Seite neu laden.
- **Als Startseite festlegen** aktuelle Seite wird als Ihre neue Startseite festgelegt.
- **Bild speichern** ermöglicht es Ihnen, ein angezeigtes Bild auszuwählen und zu speichern.

Wie bereits erwähnt, lässt sich eine neue Startseite am einfachsten festlegen, indem Sie auf **Option** und anschließend auf **Als Startseite festlegen**.

Änderungen können auch offline vorgenommen werden: Tippen Sie in der WAP-Optionsliste auf **Einstellungen** und anschließend auf **Profil bearbeiten**, tippen Sie nun auf den Eintrag Ihres Providers und anschließend auf **Profil bearbeiten** und bearbeiten Sie danach den Eintrag für die Startseite.

WAP-Verbindung konfigurieren

Der WAP-Browser benötigt eine Datenverbindung zu Ihrem Netz. Diese kann über GPRS oder über eine GSM-Datenverbindung hergestellt werden. In Ihrem Vertrag sind derartige Dienste möglicherweise nicht vorgesehen - bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Außerdem müssen die richtigen Daten zur Netzwerkverbindung eingestellt sein:

- 1 Tippen Sie in der WAP-Optionsliste auf **Einstellungen** und anschließend auf **Profil bearbeiten**.
- 2 Tippen Sie in der Betreiberliste auf den Namen Ihres Providers.
- 3 Tippen Sie auf **Profil aktivieren** und anschließend auf **Ja**. Sollte Ihr Provider nicht aufgeführt sein, öffnen Sie die sWAP-Webseite auf einem Computer (<http://www.s-w-a-p.co.uk>). Rufen Sie die FAQ-Seite auf. Laden Sie die Anleitung zum Hinzufügen neuer Netzwerke auf das sWAP Rebel herunter. Sie benötigen zudem folgende Angaben von Ihrem Provider:
 - Einwahlnummer für GSM-Datenverbindung
 - Benutzername und Passwort für GSM-Datenverbindung
 - DNS IP-Adresse für GSM-Datenverbindung
 - Zugangspunkt (APN) für GPRS

- Benutzername und Passwort für GPRS
 - Authentifizierungstyp (d. h. normal)
- Befolgen Sie die heruntergeladene Anleitung, um diese Angaben an den entsprechenden Stellen in das sWaP Rebel einzugeben.

Einstellungen

Das Hauptmenü „Einstellungen“ bietet zahlreiche Optionen, um Aussehen und Funktionsweise des sWaP Rebel nach Ihren Bedürfnissen einzustellen. Der Abschnitt „Einstellungen“ enthält zudem Anwendungen für den täglichen Gebrauch.

1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

2 Tippen Sie auf .

- **Stiftkalibrierung** gewährleistet, dass der Touchscreen präzise auf das Tippen mit dem Stift reagiert.
- **Aufgabenverwaltung** enthält zahlreiche praktische Anwendungen für den täglichen Gebrauch.
- **Benutzerprofile** ermöglicht es Ihnen, alle akustischen Einstellungen zum Anzeigen von Anrufen und Nachrichten an Ihren jeweiligen Standort gleichzeitig anzupassen.
- **Telefonereinstellungen** grundlegende Einstellungen wie Uhrzeit und Datum, Sprache, Displaymerkmale usw.
- **Anruferinstellungen** Aktivieren von Anrufumleitungen, Einstellen der Rufzeit-Erinnerung usw.
- **Netzeinstellungen** enthält zahlreiche Optionen zur Netzwerkverbindung.
- **Sicherheitseinstellungen** enthält Optionen wie SIM-Sperre, automatische Tastensperre, Passwort ändern usw.
- **Werkseinstellungen wiederherstellen** alle Einstellungen werden auf den ursprünglichen Standard zurückgestellt.

Stiftkalibrierung:

Das Display sollte regelmäßig (einmal monatlich), bzw. nachdem die Werkseinstellungen wiederhergestellt wurden, kalibriert werden, um die Funktion wieder zu präzisieren.

1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

2 Tippen Sie auf .

3 Tippen Sie auf **Stiftkalibrierung**.

Der nun angezeigte Kalibrierungsassistent führt Sie durch das Verfahren. Benutzen Sie zum Berühren der Kontaktpunkte den mitgelieferten Stift und blicken Sie wie in normalem Betrieb auf den Bildschirm, während Sie die Kontaktpunkte bestätigen.

TIPPS:

- Beim Berühren der Kontaktpunkte sollten Sie wie im normalen Betrieb auf den Bildschirm des Gerätes blicken.
- Führen Sie das Verfahren zwei Mal durch, um beste Resultate zu erzielen.
- Führen Sie das Verfahren einmal monatlich durch, um optimale Präzision zu gewährleisten.

Aufgabenverwaltung

Die Aufgabenverwaltung enthält zahlreiche praktische Anwendungen für den täglichen Gebrauch.

1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

2 Tippen Sie auf  (wenn nötig, zwei Mal) auf.

3 Tippen Sie auf **Aufgabenverwaltung**. Die Liste mit den Anwendungen wird nun angezeigt:

- [Kalender](#)
- [Aufgabenliste](#)
- [Wecker](#)
- [Weltzeituhr](#)
- [Rechner](#)
- [Bluetooth](#)
- [Dateimanager](#)
- [Stoppuhr](#)

Kalender

Diese Anwendung sorgt dafür, dass Sie keine wichtigen Termine mehr vergessen.

- Rufen Sie die [Aufgabenverwaltung](#) und anschließend auf **Kalender**.

Auf dem Kalender wird der aktuelle Monat mit dem heutigen Tag markiert angezeigt.

Wechseln Sie mit der Links- bzw. Rechtstaste oben zum vorhergehenden bzw. nächsten Monat.

So stellen Sie eine Kalendernerinnerung ein:

1 Tippen Sie zwei Mal auf einen Tag.

2 Tippen Sie auf **Aufgabe hinzufügen**.

3 Wählen Sie den Aufgabentyp aus und wechseln Sie mithilfe der Bildlaufleiste zwischen den Feldern:

- Datum und Uhrzeit für Beginn,
- Datum und Uhrzeit für Ende,
- Hinweis - fügen Sie der Aufgabe eine Erläuterung hinzu (tippen Sie auf **Option** > **Vorlagen verwenden**, um vorgefertigte Notizen zu verwenden),
- Alarm - legen Sie fest, wann Sie auf die Aufgabe erinnert werden möchten.
- Wiederholen - legen Sie fest, ob die Erinnerung nur einmal oder regelmäßig angezeigt werden soll. Mögliche Optionen: einmal, täglich, an bestimmten Tagen, wöchentlich oder monatlich.
Über die Option „Tage“ können Sie bestimmte Wochentage auswählen. Ein ausgewählter Tag wird mit einem Rahmen angezeigt.
- Standort - halten Sie in einer Notiz fest, wo die Aufgabe durchgeführt werden wird.
- Priorität - legen Sie fest, ob die Aufgabe niedrige, mittlere oder hohe Priorität hat.

4 Tippen Sie auf **Fertig** und anschließend auf **Ja**. Der neue Eintrag wird der Aufgabenliste hinzugefügt. Jedes Datum, an dem die Erinnerung aktiviert wird, wird rot umrahmt angezeigt.

So springen Sie zu einem bestimmten Datum:

- 1 Tippen Sie zwei Mal auf einen Tag.
- 2 Tippen Sie auf **Zu Datum springen** und geben Sie das gewünschte Datum ein.
- 3 Tippen Sie auf **OK** und das gewählte Datum wird in der Monatsansicht markiert angezeigt.

Aufgabenliste

- Rufen Sie die [Aufgabenverwaltung](#) und anschließend auf **Aufgabenliste**.

Die Aufgabenliste zeigt alle bestehenden Erinnerungen an, darunter alle in der Kalenderanwendung eingestellten Erinnerungen.

- Tippen Sie auf **Hinzufügen** (oder auf **Option** und danach auf **Hinzufügen**, sofern angezeigt), um einen neuen Eintrag zu erstellen, oder tippen Sie auf einen bestehenden Eintrag, um die Details anzuzeigen.

Führen Sie das Verfahren für den Kalender (aus Schritt 3) durch.

- Mit **Aufgabe löschen** oder **Alle löschen** löschen Sie nicht mehr benötigte Listeneinträge.

- Tippen Sie auf **vCalendar senden**, um den ausgewählten Eintrag an jemanden zu senden oder als Datei zu speichern. Dabei haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Als SMS senden
- Als MMS senden
- Über Bluetooth senden
- Als Datei speichern

In jedem Fall wird die zugehörige Anwendung geöffnet.

Wecker

- Rufen Sie die [Aufgabenverwaltung](#) und anschließend auf **Wecker**.

Mit dieser Funktion können Sie den Wecker für einen oder mehrere Termine stellen.

So stellen Sie den Wecker

1 Tippen Sie auf der Startseite auf einen leeren Weckereintrag und wechseln Sie anschließend mithilfe der Bildlaufleiste zwischen den Feldern:

- Ein/Aus - Einschalten
- Uhrzeit - Geben Sie die Uhrzeit für den Wecker ein.
- Wiederholen - legen Sie fest, ob die Erinnerung nur einmal oder regelmäßig angezeigt werden soll. Mögliche Optionen: einmal, täglich, an bestimmten Tagen, wöchentlich oder monatlich. Über die Option „Tage“ können Sie bestimmte Wochentage auswählen. Ein ausgewählter Tag wird mit einem Rahmen angezeigt.
- Weckwiederholung - Optional kann eine Weckwiederholung (Zeit, nach der der Wecker erneut ausgelöst wird) eingestellt werden.
- Alarmprofil - Wenn nötig, ändern Sie den Wecker hinsichtlich Klingel- und Vibrationsverhalten.

2 Tippen Sie auf **Fertig** und anschließend auf **Ja**.

Das Häkchen zeigt an, dass die Weckereinstellung nun aktiv ist.

Weltzeituhr

- Rufen Sie die [Aufgabenverwaltung](#) und anschließend auf **Weltzeituhr**.

Auf der Startseite wird die Zeitzone, die in den Uhrzeit- und Datumseinstellungen als Ihr Standort konfiguriert wurde, mit einem Fadenkreuz markiert angezeigt.

Die aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum an dem markierten Standort werden mit Mond (Nacht) oder Sonne (Tag) angezeigt.

- Wechseln Sie mit der Links- bzw. Rechts-Taste zur nächsten Stadt oder tippen Sie auf die Landkarte, um die nächstgelegene Stadt in der jeweiligen Zeitzone zu markieren.
- Tippen Sie auf **Option**, um festzulegen, ob die Sommerzeitschaltung aktiviert werden soll.

Rechner

- Rufen Sie die [Aufgabenverwaltung](#) und anschließend auf **Rechner**.

Nun werden Rechner und Ergebnisfeld angezeigt.

- Tippen Sie auf die betreffenden Ziffern und den/die Operanden und anschließend auf die Taste **=**, um das Ergebnis anzuzeigen.

Bluetooth

- Rufen Sie die [Aufgabenverwaltung](#) und anschließend auf **Bluetooth**.

In diesem Abschnitt wird das Orten, Koppeln und Verwalten von Bluetooth-Geräten in Kombination mit dem sWaP Rebel erläutert.

Auf der Startseite wird das Hauptmenü mit den Optionen angezeigt:

- **Aktiv** legt fest, ob das Bluetooth-Netz aktiviert ist.
- **Bluetooth-Gerät suchen** startet die Suche nach anderen Bluetooth-Geräten in der Umgebung.
- **Meine Geräte** zeigt Details zu allen gekoppelten Bluetooth-Geräten sowie zum sWaP Rebel an.
- **Aktives Gerät** Liste mit allen gekoppelten Bluetooth-Geräten, die aktuell aktiv sind.
- **Einstellungen** enthält verschiedene Optionen:
 - Sichtbarkeit** legt fest, ob das sWaP Rebel für andere Bluetooth-Geräte, die noch nicht gekoppelt sind, sichtbar ist.
 - Gerätenamen ändern** ermöglicht es Ihnen, den Bluetooth-Namen, unter dem das sWaP Rebel erkannt wird, zu ändern.
 - Authentifizierung** erlaubt es einem Bluetooth-Gerät bei der Einstellung „Ein“, ohne Genehmigung eine erneute Verbindung mit dem sWaP Rebel herzustellen (nachdem dies bereits einmal genehmigt wurde).
 - Audio-Pfad** ermöglicht die Ausgabe aller Audioinhalte über das Mikrofon und den Lautsprecher eines geeigneten Bluetooth-Geräts.
 - FTP-Einstellungen** legt fest, wo zu sendende und empfangende Daten gespeichert werden sollen. Außerdem können Sie festlegen, ob das andere Gerät Daten auf dem Speicher speichern oder lesen darf.
- **Über** zeigt Details zum sWaP Rebel an, darunter Name und Adresse als Bluetooth-Gerät sowie unterstützte Dienste.

An ein anderes Gerät koppeln

Um miteinander kommunizieren zu können, müssen Bluetooth-Geräte gekoppelt werden und eine vertrauenswürdige Verbindung zueinander herstellen. Während der Koppelung muss ein Gerät suchen, während das andere „sichtbar“ ist und darauf wartet, gefunden zu werden.

So suchen und koppeln Sie andere Geräte

- 1 Tippen Sie im Bluetooth-Hauptmenü auf **Bluetooth-Gerät suchen**. Wenn das Bluetooth-Netz bis jetzt ausgeschaltet war, wird es nun aktiviert. Bis zu einer Minute lang sucht das Gerät nun nach anderen Geräten. Vergewissern Sie sich, dass die anderen Geräte sichtbar sind.

Alle gefundenen Bluetooth-Geräte werden auf der Seite „Entdeckte Geräte“ aufgeführt.
- 2 Tippen Sie auf den Namen des Geräts, das gekoppelt werden soll, geben Sie einen gültigen Passcode ein und tippen Sie auf **OK**. Die meisten Geräte haben keinen festgelegten Passcode. Stattdessen müssen die Benutzer untereinander eine gemeinsame vierstellige Nummer vereinbaren. Tippen Sie auf **Ja**, um die Koppelung zu bestätigen.

So machen Sie das sWaP Rebel sichtbar

- 1 Tippen Sie im Bluetooth-Hauptmenü auf **Einstellungen** und überprüfen Sie die aktuelle Einstellung für die Option **Sichtbarkeit**.
- 2 Wenn die **Sichtbarkeit** auf **Aus** gestellt ist, tippen Sie auf den Eintrag, um die Sichtbarkeit auf **Ein zu ändern**.
- 3 Wenn das sWaP Rebel entdeckt wird, leitet das andere Gerät die Koppelung ein und fordert Sie auf, einen vierstelligen Passcode einzugeben, der dem im anderen Gerät eingegebenen Passcode entspricht. Geben Sie den Code ein und bestätigen Sie die Koppelung.

Zwischen dem sWaP Rebel und dem anderen Gerät besteht nun eine Verbindung, die jederzeit aufgebaut werden kann, um Informationen zu übertragen.

So entkoppeln Sie die Geräte

Wenn Sie die Geräte nicht mehr in Kombination verwenden möchten, können Sie sie entkoppeln.

- 1 Tippen Sie auf **Mein Gerät** und danach auf den Namen des anderen Geräts.
- 2 Tippen Sie auf **Löschen** und anschließend auf **Ja**, um die Geräte zu entkoppeln.

Dateimanager

- Rufen Sie die [Aufgabenverwaltung](#) und anschließend auf **Dateimanager**.

Mit dem Dateimanager können Sie die Speicherbereiche im sWaP Rebel-Gerät verwalten. Auf dem Display wird der Standort der Speicherkarten unter Angabe der Gesamtgröße und des verfügbaren Speicherplatzes angezeigt.

So zeigen Sie Ordner/Dateien an: Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Öffnen**. Benutzen Sie ggf. die Scroll-Tasten rechts, um einen bestimmten Ordner anzuzeigen.

Tippen Sie auf einen Ordner, um die enthaltenen Dateien anzuzeigen.

Tippen Sie auf eine Datei, um das Menü mit den Optionen Anzeigen, Wiedergeben, Weiterleiten, Detail, Umbenennen, Kopieren, Verschieben, Löschen, Alle Dateien löschen und Sortieren nach anzuzeigen.

So erstellen Sie einen neuen Ordner: Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Neuer Ordner**. Geben Sie einen Namen für den Ordner ein.

So formatieren Sie die Speicherkarte: ACHTUNG: Die Option **Formatieren** löscht alle Dateien und Ordner aus dem Speicherbereich. Tippen Sie auf **Option** und anschließend auf **Formatieren**.

Stoppuhr

- Rufen Sie die [Aufgabenverwaltung](#) und anschließend auf **Stoppuhr**.


Diese Anwendung enthält mehrere Stoppuhrfunktionen in einem.

Auf dem Display werden zwei Optionen angezeigt: Normale Stoppuhr und nWay-Stoppuhr.

Die Option **Normale Stoppuhr** bietet zwei Varianten:

- **Zwischenzeitnahme** Mit jedem Tippen auf **Zwischenzeit** wird die bis dahin verstrichene Zeit gespeichert, während die Stoppuhr weiterläuft. Durch jedes weitere Tippen auf **Zwischenzeit** wird eine weitere Zwischenzeit seit dem Start gespeichert.
- **Etappenzeitnahme** Mit jedem Tippen auf **Etappe** wird die Zeit genommen, die seit dem letzten Tippen auf „Etappe“ verstrichen ist, d. h. die Stoppuhr wird jedes Mal auf Null zurückgesetzt.

Die Option **nWay-Stoppuhr** bietet einen Hauptzähler und vier Teilzähler. Der Hauptzähler läuft durchgehend. Ein Teilzähler wird hingegen nur gestartet, wenn er markiert wird. Sobald ein weiterer Teilzähler angetippt wird, startet er die Zeitnahme, während der vorhergehende angehalten wird. So können mithilfe der Teilzähler verschiedene Zeitstrecken genommen werden.

Hinweis: Wenn die Stoppuhr aktiv ist, während Sie andere Funktionen verwenden, wird das Symbol  auf dem Zifferblatt angezeigt. Wird die Stoppuhr über lange Zeiträume hinweg eingesetzt, kann sich dies auf die Nutzungsdauer des Akkus auswirken.

Benutzerprofile:

Über die Benutzerprofile lassen sich die gesamten Einstellungen hinsichtlich Anrufe, Tasten, Nachrichten, Erinnerungen und Alarmer in einem einfachen Schritt.

Hinweis: **Flugmodus** alle Kommunikationsfunktionen der sWaP-Watch werden vorschriftsgemäß in Bereichen, in denen Mobilfunk verboten ist, deaktiviert, während andere Funktionen verfügbar bleiben. Sie können das Gerät auch so einstellen, dass die Flugmodusoption beim ersten Einschalten angezeigt wird.

1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

2 Tippen Sie auf .

3 Tippen Sie auf **Benutzerprofile**.

Nun wird die Liste mit allen Profilen angezeigt.

Normal	Headset
Besprechung	Bluetooth
Draußen	Flugmodus
Drinnen	

So benutzen Sie ein Profil

- Tippen Sie auf Profil und anschließend auf **Aktivieren** oder **OK**. Ihre Auswahl wird nun bestätigt.

So passen Sie ein Profil an

1 Tippen Sie auf eine Profilbezeichnung und anschließend auf **Anpassen**. Danach können Sie folgende Eigenschaften anpassen:

- **Toneinstellungen** für alle Funktionen: eingehende Anrufe, Alarmer, Ein-/Ausschalten, eingehende Nachrichten und Tastentöne.
- **Klingelton** Lautstärke für Klingeltöne einstellen.
- **Tastenton** Lautstärke für Tastentöne einstellen.
- **Alarmprofil** Klingelton, Vibration oder eine Kombination aus beiden für eingehende Anrufe festlegen.
- **Stimmerkennung** Stimmerkennung aktivieren oder deaktivieren.
- **Klingelprofil** einmal, wiederholt oder in zunehmender Lautstärke klingeln.

- **Zusätzlicher Ton** zusätzliche Töne für Warnungen, Fehler usw.
- **Beantwortungsmodus** ermöglicht es Ihnen, die Funktion, dank der ein Anruf mit einer beliebigen Taste angenommen werden kann, zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Telefonereinstellungen

Enthält zahlreiche Konfigurationsoptionen zur individuellen Einstellung der Funktionsweise des sWaP Rebel-Geräts.

1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.

2 Tippen Sie auf .

3 Tippen Sie auf **Telefonereinstellungen**.

Folgende Menüoptionen werden nun angezeigt:

- **Swipe-Funktion** ermöglicht es Ihnen, bis zu sieben sWaP Rebel-Funktionen mit einem handschriftlichen Zeichen auf dem Zifferblatt auszulösen. So kann ein Strich mit dem Stift nach oben auf dem Zifferblatt etwa das Telefonbuch öffnen. Es können vier Swipe-Gesten festgelegt werden.
- **Uhrzeit und Datum** ermöglicht es Ihnen, die aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum festzulegen. Zudem können Sie das Format für Uhrzeit und Datum festlegen und die nächstgelegene Stadt in Ihrer Zeitzone angeben.
- **Planmäßiges Ein-/Ausschalten** ermöglicht es Ihnen, den Akku während der Nacht zu schonen, indem Sie die Uhrzeit festlegen, zu der das sWaP Rebel-Gerät automatisch ein- bzw. ausgeschaltet werden soll.
- **Sprache** ermöglicht es Ihnen, die gewünschte Sprache für alle Menüs und Nachrichten auf dem sWaP Rebel-Gerät auszuwählen.
- **Bevorzugte Eingabemethode** legt fest, welche Tastatur auf dem Display zuerst angezeigt wird, wenn Sie etwas eingeben müssen.
- **Display-Merkmale** enthält zahlreiche Einstellungen für das Aussehen des Displays:

Hintergrund ermöglicht es Ihnen, das Bild auszuwählen, das hinter allen Menüs angezeigt werden soll. Sie können ein Standardbild aus der Option **System** oder ein eigenes Bild aus dem Speicher wählen. Benutzen Sie dazu die Option **Benutzerdefiniert**.

Bildschirmschoner ermöglicht es Ihnen, das Bild auszuwählen, das angezeigt werden soll, wenn das Gerät inaktiv ist. Sie können ein Standardbild aus der Option **System** oder ein eigenes Bild aus dem Speicher wählen. Benutzen Sie dazu die Option **Benutzerdefiniert**. Die Bildschirmschonerfunktion kann auch deaktiviert werden.

Begrüßungsanzeige und **Schlussbild** ermöglicht es Ihnen, ein Bild oder eine Animation auszuwählen, die beim Ein- bzw. Ausschalten des sWaP Rebel-Geräts angezeigt werden soll. Sie können ein Standardbild aus der Option **System** oder ein eigenes Bild aus dem Speicher wählen. Benutzen Sie dazu die Option **Benutzerdefiniert**.

Datum und Uhrzeit anzeigen legt fest, ob Datum und Uhrzeit auf dem Zifferblatt angezeigt werden sollen.

Netzbetreiber anzeigen legt fest, ob der Name des aktuellen Netzbetreibers auf dem Zifferblatt angezeigt werden soll.

Uhrdesign ermöglicht es Ihnen, das Design der Uhr auszuwählen, die im Standby-Betrieb angezeigt werden soll.

- **Kurzwahl** ermöglicht es Ihnen, bis zu acht Ihrer am häufigsten gewählten Telefonnummern einer Kurzwahlziffer zwischen 1 und 8 zuzuordnen. Nach der Aktivierung tippen Sie wie gewohnt etwas länger auf das Zifferblatt, um die Tastatur aufzurufen. Tippen Sie danach jedoch etwas länger auf eine Ziffer zwischen 1 und 8, um die zugehörige Telefonnummer anzurufen.
- **Ziffernvibration** legt fest, ob das sWaP Rebel-Gerät bei jeder Wahl einer Ziffer vibrieren soll.

- **Ruhemodus deaktivieren** legt fest, ob das sWap Rebel-Gerät in den Ruhemodus wechseln soll, wenn es inaktiv ist. Die Aktivierung dieser Funktion wirkt sich auf die Akkudauer im Standby-Betrieb aus.
- **Automatische Aktualisierung von Datum und Uhrzeit** legt fest, ob für die Aktualisierung von Datum und Uhrzeit die Signale des Netzwerks herangezogen werden sollen.
- **Einstellungen Handschrift** ermöglicht es Ihnen, für Anwendungen mit handschriftlicher Eingabe Geschwindigkeit und Farbe der Schrift festzulegen.
- **LCD-Hintergrundbeleuchtung** ermöglicht es Ihnen, die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Touchscreens einzustellen.

Anrufeinstellungen

Enthält Konfigurationsoptionen bezüglich der Anrufabwicklung durch Ihr Netz und durch das sWap Rebel-Gerät.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Anrufeinstellungen**.

Folgende Menüoptionen werden nun angezeigt:

- **Anrufer-ID** legt fest, ob Ihre Telefonnummer der angerufenen Person angezeigt wird. Sie können die **ID verbergen**, **die ID mitsenden** oder die Entscheidung **Netzabhängig treffen lassen**.
- **Anklopfen** ermöglicht es Ihnen, festzulegen, ob Sie während eines aktiven Anrufs auf einen weiteren eingehenden Anruf hingewiesen werden sollen.* Sie können diese Funktion **Aktivieren**, **Deaktivieren** oder **Statusabfrage** durchführen, um die aktuelle Einstellung zu ermitteln.
- **Anrufumleitung** legt fest, ob eingehende Anrufe an eine andere Telefonnummer wie etwa die Mailbox umgeleitet werden sollen.* Eine Anrufumleitung kann für eine oder alle der folgenden Situationen eingerichtet werden:

Alle Anrufe umleiten
Umleiten, wenn nicht erreichbar
Umleiten, wenn keine Antwort
Umleiten, wenn besetzt
Alle Datenanrufe umleiten
Alle Umleitungen aufheben

Mit Ausnahme der letzten Option können Sie für jede Option folgende Schritte durchführen **Aktivieren**, **Deaktivieren** oder **Statusabfrage** durchführen, um die aktuelle Einstellung zu ermitteln. Beim Einrichten einer Anrufumleitung werden Sie aufgefordert, die Rufnummer einzugeben, an welche die Anrufe umgeleitet werden sollen. Das kann eine Mailbox oder ein anderes Telefon sein.


* Diese Funktionen müssen von Ihrem Netzbetreiber unterstützt werden.

- **Anrufsperrung** ermöglicht es Ihnen, abhängig von verschiedenen Umständen ausgehende oder eingehende Anrufe zu sperren.*
Ausgehende Anrufe Alle Anrufe, Ferngespräche oder Ferngespräche außer Anrufe in eigenes Land.
Eingehende Anrufe: Alle Anrufe oder Bei Roaming (in einem fremden Netz).
Alle aufheben
Sperrpasswort ändern.
Mit Ausnahme der beiden letzten Optionen können Sie für jede Option folgende Schritte durchführen: **Aktivieren**, **Deaktivieren** oder **Statusabfrage** durchführen, um die aktuelle Einstellung zu ermitteln.
- **Eingeschränkter Anruf** ermöglicht es Ihnen, vom sWap Rebel-Gerät ausgehende Anrufe zu unterbinden. Bei dieser Option haben Sie die Wahl zwischen **Anrufen / Angerufen werden** (für normalen Betrieb) oder **Nur angerufen werden** (es werden nur eingehende Anrufe zugelassen).

- **Rufzeit-Erinnerung** ermöglicht es Ihnen, einzustellen, dass Sie während eines ausgehenden Anrufs durch einen Signalton auf die Dauer des Anrufs hingewiesen werden. Der Signalton kann **Einmal** wiedergegeben werden, wenn eine bestimmte Rufzeit überschritten wurde, oder **Regelmäßig**, sobald eine jeweils festgelegte Dauer überschritten wurde. In beiden Fällen werden Sie bei der Einstellung aufgefordert, die entsprechende Dauer einzugeben.
- **Rufzeit-Anzeige** zeigt die Dauer des aktiven Anrufs auf dem Display an.
- **Automatische Wahlwiederholung** wählt eine gewählte Rufnummer automatisch wieder, wenn die Verbindung während des Anrufs unterbrochen wurde.

Netzeinstellungen

Enthält Konfigurationsoptionen hinsichtlich Netzauswahl und Betrieb.


- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Netzeinstellungen**.

Folgende Menüoptionen werden nun angezeigt:

- **Netzauswahl** enthält Optionen zur Ortung und Auswahl eines Netzes (unterliegt den Roamingbestimmungen Ihres Heimnetzes). Sie können eine **Neue Suche** nach Netzen starten, den **Auswahlmodus** auf **Automatisch** oder **Manuell** einstellen und im manuellen Auswahlmodus das zu verwendende **Netz wählen**.
- **Bevorzugte Netze** ermöglicht es Ihnen, eine Liste Ihrer bevorzugten Netze mit entsprechender Reihung festzulegen, anhand der das sWap Rebel-Gerät entscheidet, welches verfügbare Netz benutzt werden soll.
- **GPRS-Verbindung** legt fest, wie Datenanrufe über GPRS geroutet werden sollen. Sie können die **Immer** verwenden oder nur **Bei Bedarf**.


Sicherheitseinstellungen

Enthält Optionen hinsichtlich der sicheren Verwendung des sWaP Rebel-Geräts.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Sicherheitseinstellungen**.

Folgende Menüoptionen werden nun angezeigt:


- **SIM-Sperre** legt fest, dass die SIM-Karte nach dem Einschalten des sWaP Rebel-Geräts oder eines anderen Geräts, mit dem es verbunden ist, nach dem PIN-Code fragt. Das Gerät erlaubt nur drei Versuche, die SIM-Karte zu entsperren. Danach wird die SIM-Karte gesperrt, bis ein PUK-Code (auf Anfrage von Ihrem Netzbetreiber erhältlich) eingegeben wird.
- **Telefonsperre** das sWaP Rebel-Gerät wird gesperrt, und der Benutzer wird zur Eingabe des telefoneigenen PIN-Codes (standardmäßig: 1122, nicht PIN-Code der SIM-Karte) aufgefordert. Stellen Sie mit den Tasten **Passwort ändern** können Sie den telefoneigenen PIN-Code ändern.
- **Automatische Tastensperre** ermöglicht es Ihnen, festzulegen, nach welcher Dauer der Inaktivität das Display gesperrt werden soll. Diese Dauer kann auf 5 Sekunden, 30 Sekunden, 1 Minute oder 5 Minuten festgelegt werden.

Um es wieder zu entsperren, drücken Sie die Taste  und tippen anschließend mit dem Stift auf das angezeigte Zielobjekt.

- **Fester Rufnummernkreis** ermöglicht es Ihnen, eine oder mehrere Telefonnummern festzulegen, die auf dem sWaP Rebel-Gerät gewählt werden können. Nach der Aktivierung können nur mehr diese Telefonnummern gewählt werden. Diese Funktion muss von Ihrem Netzbetreiber unterstützt werden.
- **Gesperrte Rufnummern** ermöglicht es Ihnen, eine oder mehrere Telefonnummern festzulegen, die auf dem sWaP Rebel-Gerät nicht gewählt werden können. Nach der Aktivierung können diese Telefonnummern nicht mehr gewählt werden. Diese Funktion muss von Ihrer SIM-Karte und Ihrem Netzbetreiber unterstützt werden.
- **Passwort ändern** ermöglicht die Änderung von drei Arten von PIN-Code: erster PIN-Code der SIM-Karte, zweiter PIN2-Code der SIM-Karte oder telefoneigener PIN-Code des sWaP Rebel-Geräts (standardmäßig: 1122). Wählen Sie den zu ändernden PIN-Code aus, geben Sie den alten PIN-Code und anschließend zwei Mal den neuen PIN-Code ein.

Werkseinstellungen wiederherstellen

Ermöglicht es Ihnen, alle Optionen auf den ursprünglichen Zustand zurückzusetzen und das sWaP Rebel-Gerät neu zu starten.

- 1 Tippen Sie auf dem Zifferblatt auf **Menü**.
- 2 Tippen Sie auf .
- 3 Tippen Sie auf **Werkseinstellungen wiederherstellen**.
- 4 Geben Sie den PIN-Code für das sWaP Rebel-Gerät ein (standardmäßig: 1122) und tippen Sie auf **OK**.
- 5 Tippen Sie auf **Ja**.

USB-Verbindung zu Computer

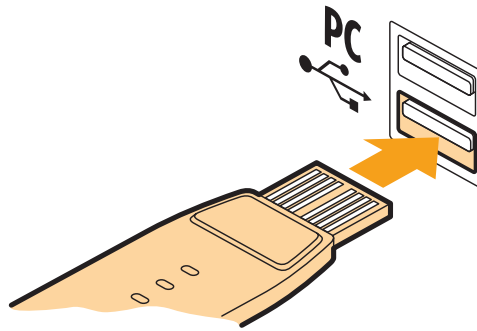
Das sWaP Rebel-Gerät verfügt über einen standardmäßigen USB-Anschluss, über den es an entsprechend ausgestattete Computer angeschlossen werden kann. Über die USB-Verbindung sind folgende drei Aktionen möglich:

- Dateien aller Art (Fotos, Videos, Tonaufnahmen, Musiktitel usw.) zwischen den beiden Geräten übertragen.
- Die Kamera des sWaP Rebel-Geräts kann als Webcam Live-Bilder auf Ihren Computer übertragen.
- Akku des sWaP Rebel-Geräts gleichzeitig aufladen.

Hinweis: Das sWaP Rebel-Gerät kann ein- oder ausgeschaltet sein, während die Verbindung zum Computer hergestellt oder getrennt wird.

So verbinden Sie das sWaP Rebel mit einem Computer:

- 1 Schließen Sie den USB-Anschluss am Armband an einen freien Steckplatz am Computer an.



- 2 Der Computer erkennt die neue Verbindung, konfiguriert die Treiber und reagiert auf das Gerät wie auf jedes andere USB-Speichergerät.

Wenn das sWaP Rebel-Gerät beim Anschließen ausgeschaltet ist, erkennt es der Computer als einfaches Speichermedium.

- 3 Öffnen Sie die Ordner auf dem sWaP Rebel mithilfe des Dateimanagers des Computers und übertragen Sie die Dateien.

Wenn das sWaP Rebel-Gerät eingeschaltet ist, sollte ein Menü mit folgenden Wahlmöglichkeiten angezeigt werden:

- **Massenspeicher** - diese Option gewährt dem Computer Zugriff auf die Speichermedien, die sich auf dem sWaP Rebel-Gerät befinden.
- **Webcam** - diese Option verwandelt das sWaP Rebel-Gerät in eine Webcam.

Wählen Sie auf dem Computer die Option aus, über die Sie Zugriff auf externe Speichermedien (USB-Sticks usw.) erhalten. Im daraufhin geöffneten Fenster sollten die Live-Bilder der sWaP Rebel-Kamera wiedergegeben werden.

Der normale Betrieb kann jederzeit wiederhergestellt werden, indem Sie die obere Taste drücken.

Wichtige Sicherheitshinweise

Aussenden von Funksignalen

Das sWaP Rebel ist mit einem Funksendeempfänger ausgestattet. Im eingeschalteten Zustand sendet und empfängt es Funksignale. Wenn Sie mit dem sWaP Rebel-Gerät telefonieren, hängt es vom Netzanbieter ab, wie stark seine Sendeleistung ausfällt.

Das sWaP Rebel erfüllt alle in Ihrem Land geltenden Vorschriften bezüglich der Belastungsgrenzen, die für Funksignale bezüglich des menschlichen Körpers gelten.

Vorsichtsmaßnahmen

Um von Ihrem sWaP Rebel möglichst lange zu profitieren, behandeln Sie es wie jeden anderen wertvollen Gegenstand und befolgen Sie diese Richtlinien:

Mit Ausnahme vom Akkufach darf das sWaP Rebel-Gerät nicht geöffnet werden. Ebenso darf nicht am inneren Schaltkreis manipuliert werden, da dies Schäden verursachen könnte, durch welche die Garantie verfällt.

Das sWaP Rebel ist NICHT wasserdicht. Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser. Sollte das Gerät nass werden, schalten Sie es aus und nehmen Sie den Akku heraus. Trocken Sie das Gerät sorgfältig und vollständig, bevor Sie den Akku wieder einsetzen und das Gerät einschalten.

Üben Sie keinen starken Druck auf das Gerät aus, da der Touchscreen dadurch beschädigt werden könnte.

Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung, extrem hoher oder niedriger Temperatur, Staub, Sand oder extrem feuchter Umgebung, da dies auf Dauer den Touchscreen und/oder den inneren Schaltkreis beschädigen könnte.

Werfen Sie das sWaP Rebel nicht und setzen Sie es keinen Schlägen oder Vibrationen aus, da ansonsten das innere Gehäuse, der empfindliche Touchscreen oder der innere Schaltkreis beschädigt werden könnte.

Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine ätzenden chemischen Reinigungsmittel oder scheuernde Stoffe. Reinigen Sie es lediglich mit einem weichen Tuch.

Wenden Sie sich im Verlust- oder Diebstahlsfall an Ihren Netzanbieter, um die SIM-Karte sperren zu lassen. Dieser fragt Sie unter Umständen nach der IMEI-Nummer, die auf der Innenseite des Akkufachs und auf der sWaP-Schachtel aufgedruckt ist. Schreiben Sie diese Nummer auf und verwahren Sie sie an einem sicheren Ort.

Interferenzen/Kompatibilität durch Hochfrequenzenergie

Hinweis: Nahezu jedes Elektrogerät reagiert sensibel auf Interferenzen, die durch Funksignale aus externen Quellen stammen, wenn es nicht ausreichend abgeschirmt, konzipiert oder auf andere Weise für Funksignale kompatibel ist. Unter gewissen Umständen könnte das sWaP Rebel daher Interferenzen verursachen.

Bereiche mit Mobiltelefonverbot

Schalten Sie das Gerät in Bereichen ab, in denen Sie dazu aufgefordert werden. In bestimmten Fällen ist es ausreichend, das Gerät in den Flugmodus zu schalten, um den Schaltkreis des Sendeempfängers auszuschalten. Unter gewissen Umständen ist jedoch das komplette Ausschalten erforderlich.

In Kliniken und Flugzeugen

In Kliniken, Gesundheitseinrichtungen und Flugzeugen werden Geräte verwendet, die auf externe Funksignale sensibel reagieren. Schalten Sie das sWaP Rebel-Gerät aus, wenn Sie dazu aufgefordert werden, oder schalten Sie das Gerät in den Flugmodus.

Brennbare Flüssigkeiten

Befolgen Sie alle Warnhinweise in Bereichen, in denen brennbare Flüssigkeiten gelagert werden, wie etwa Tankstellen. Schalten Sie das Gerät vor Betreten derartiger Bereiche aus.

Medizinische Geräte

Herzschrittmacher

Hersteller von Herzschrittmachern empfehlen, dass zwischen Mobiltelefon und Herzschrittmacher ein Mindestabstand von 15 cm eingehalten wird.

Wenn Sie einen Herzschrittmacher tragen, sollten Sie:

- zwischen eingeschaltetem Gerät und Herzschrittmacher stets einen Abstand von 15 Zentimeter einhalten.
- das Gerät niemals in der Brusttasche tragen.
- das Gerät an das gegenüberliegende Ohr halten, um möglichst geringe Interferenzen zu verursachen.
- das Gerät sofort ausschalten, wenn Sie vermuten, dass Interferenzen zwischen Gerät und Herzschrittmacher vorliegen.

Hörgeräte

Manche digitale schnurlose Telefone beeinträchtigen die Funktionsweise von Hörgeräten. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Hersteller Ihres Hörgeräts, um mögliche Alternativen zu erfahren.

Andere medizinische Geräte

Wenn Sie andere medizinische Geräte benutzen, wenden Sie sich an den Gerätehersteller, um zu ermitteln, ob es gegen Hochfrequenzenergie ausreichend abgeschirmt ist. Ihr Arzt oder Ihre Ärztin kann Ihnen bei dieser Frage ebenfalls helfen.

Wichtige Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

Akku

Um die optimale Akkuleistung zu gewährleisten, laden Sie das sWaP Rebel vor der Benutzung vollständig auf.

Beim Ladevorgang erwärmt sich der Akku. Das ist ein völlig normaler Vorgang. Der Akku verfügt zudem über einen Überhitzungsschutz. Dennoch empfehlen wir, das Gerät während des Ladevorgangs nicht zu tragen.

Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls in einem offenen Feuer.

Führen Sie das Gerät nicht dem normalen Haushaltsabfall zu.

Führen Sie das Gerät stattdessen dem Mobiltelefon- oder Abfall-Recycling-System vor Ort zu. Für weitere Informationen wenden Sie sich an die Behörden vor Ort.

In Fahrzeugen

Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie ein Fahrzeug lenken. In vielen Ländern ist das Benutzen von Mobiltelefonen am Steuer verboten.

Die Funksignale können nicht ausreichend oder ungenügend abgeschirmte Elektroniksysteme im Fahrzeug beeinträchtigen. Fragen Sie diesbezüglich den Fahrzeughersteller oder dessen Vertreter. Darüber hinaus sollten Sie auch alle Hersteller von Geräten fragen, die Ihrem Fahrzeug hinzugefügt wurden.

Spezifische Absorptionsrate (SAR)

Das sWaP Rebel sendet und empfängt Funksignale und erfüllt die Belastungsgrenzen der R&TTE-Richtlinie bezüglich der Emission von Funkwellen. Design und Herstellung des Geräts sind so konzipiert, dass es die Belastungsgrenzen bezüglich der Emission von Hochfrequenzenergie nicht überschreitet. Diese Grenzen sind Teil umfassender Richtlinien und setzen zulässige Grenzwerte für Hochfrequenzenergie fest. Die Richtlinien basieren auf Standards, die von unabhängigen, wissenschaftlichen Organisationen im Zuge von regelmäßigen und umfassenden Evaluierungen wissenschaftlicher Studien entwickelt wurden. Die Standards sehen einen deutlichen Sicherheitsbereich vor, um die Sicherheit aller Personen unabhängig von Alter oder Gesundheitszustand zu gewährleisten.

In den für Schnurlostelefone geltenden Richtlinien zur Emission von Funkwellen gilt eine Maßeinheit, die als spezifische Absorptionsrate (SAR) bezeichnet wird. Die von der International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP) empfohlene SAR-Grenze beträgt 1,6W/kg auf einem durchschnittlichen Bereich von zehn (10) Gramm Gewebe. Obwohl der SAR-Wert für die maximale zertifizierte Sendeleistung angegeben ist, kann der tatsächliche SAR-Wert des sWaP Rebel weit unter dem Höchstwert liegen. Das sWaP Rebel kann nämlich mit verschieden hoher Sendeleistung betrieben werden, damit nur jene Sendeleistung erzeugt wird, die für das Erreichen des Netzes erforderlich ist. Je geringer Ihr Abstand zu einem Sendemast ist, desto geringer ist in der Regel die benötigte Sendeleistung.

Bevor ein Mobiltelefon für den Verkauf zugelassen wird, wird seine Konformität mit den Richtlinien (z. B. am Ohr) getestet. Diese Tests entsprechen einheitlichen Testmethoden, die von einer Normierungsstelle festgelegt werden.

Die im Test ermittelten Höchstwerte für das sWaP Rebel mit den Frequenzen EGSM 900 und EGSM 1800 betragen (alle Werte werden als Watt pro Kilogramm Kopf- oder Körpergewebe auf einem durchschnittlichen Bereich von 10 Gramm Gewebe angegeben):

SAR-Werte

- Bitte besuchen Sie die sWaP-Webseite, www.s-w-a-p.co.uk um die aktuellen, präzisen SAR-Werte für Ihr sWaP Rebel zu erfahren.

Während abhängig vom Telefonmodell und vom Standort verschiedene Messwerte erzielt wurden, erfüllten alle Modelle die R&TTE-Vorschriften bezüglich der Grenzwerte. Bitte beachten Sie, dass sich die SAR-Werte künftiger, verbesserter Modelle des sWaP Rebel ändern könnten. Die Produkte werden jedoch in jedem Fall so konzipiert, dass sie die Richtlinien erfüllen.

EU-Richtlinie 2002/95/EG zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS).

Alle sWaP-Produkte, die in der EU und in den EFTA-Mitgliedsstaaten in den Handel gelangen, erfüllen die RoHS-Vorschriften der EU. Die Richtlinie der Europäischen Union (2002/95/EC) zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (RoHS) beschränkt die Verwendung von Blei (Pb), Quecksilber, Cadmium, sechswertigem Chrom und der beiden brominhaltigen Flammschutzmittel PBB (polybromierte Biphenyle) und PBDE (polybromierte Diphenylether) in Elektro- und Elektronikgeräten.

EU-Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)

Sie sind verpflichtet, das Gerät zu entsorgen, indem Sie es an einer offiziellen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abgeben. Durch die Abgabe und das Recycling des Altgeräts können die natürlichen Ressourcen geschont werden. Zudem wird sichergestellt, dass das Gerät so dem Recycling zugeführt wird, dass es weder Mensch noch Natur schädigt. Weitere Informationen zu den Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie von Ihrer Behörde vor Ort, der Abfallentsorgungsstelle für Haushaltsmüll oder vom Händler, von dem Sie das Gerät gekauft haben.

FCC-Warnhinweis

Durch Änderungen, die von der für die Konformität zuständige Stelle nicht ausdrücklich genehmigt wurden, kann der Benutzer, das Recht, das Gerät in Betrieb zu nehmen, verlieren.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Richtlinien. Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und (2) dieses Gerät muss empfangene Interferenzen, darunter Interferenzen, die zu einer unerwünschten Funktionsweise führen, akzeptieren.

Hinweis: Die Konformität dieses Geräts hinsichtlich der Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B laut Teil 15 der FCC-Richtlinien wurde in Tests bestätigt. Durch diese Grenzwerte sollen private Anlagen angemessen vor schädlichen Interferenzen geschützt werden. Dieses Gerät erzeugt, nutzt und sendet Hochfrequenzenergie. Bei einer Installation, die nicht den Anweisungen entspricht, kann es die Funkkommunikation beeinträchtigen. Es besteht jedoch keine Garantie, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenz auftritt. Sollte dieses Gerät den Fernseh- oder Radioempfang beeinträchtigen (dies kann durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden), kann der Benutzer die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen korrigieren:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder neu positionieren.
- Distanz zwischen Gerät und Receiver erhöhen.
- Gerät an einen Stromkreis anschließen, an dem der Receiver nicht angeschlossen ist.
- Händler oder Fachpersonal für Radio-/TV-Technik beiziehen.

Informationen zur spezifischen Absorptionsrate (SAR)

Dieses Schnurlostelefon entspricht den behördlichen Vorschriften hinsichtlich der Emission von Funkwellen.

Die Richtlinien basieren auf Standards, die von unabhängigen, wissenschaftlichen Organisationen im Zuge von regelmäßigen und umfassenden Evaluierungen wissenschaftlicher Studien entwickelt wurden. Die Standards sehen einen deutlichen Sicherheitsbereich vor, um die Sicherheit aller Personen unabhängig von Alter oder Gesundheitszustand zu gewährleisten.

In den für Schnurlostelefone geltenden Emissionsstandards gilt eine Maßeinheit, die als spezifische Absorptionsrate (SAR) bezeichnet wird. Die von der FCC vorgeschriebene SAR-Grenze beträgt 1,6 W/kg.